Kreuzzug der Aufklärung !

Nr. 2

a. O.S.M.

Argonie des Schizophrenen Wahnsinns

oder Literarische Künstlersammlung zur Beerdigung des Punk !!!

Punk ist tot -

auch du mußt das kapieren I

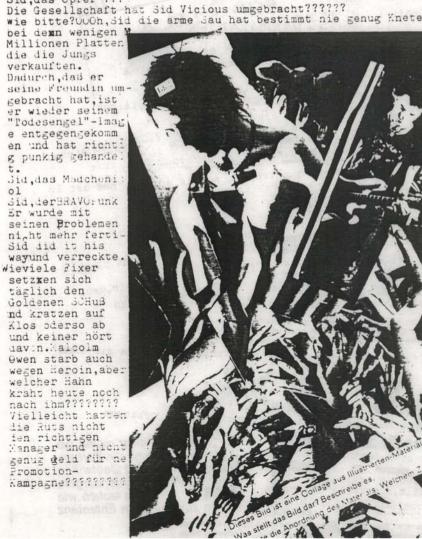
Fasching, Karneval, Fassnacht sind im Süden der lerdings haben die "Jam" nie Fundesrepublik sehr verbreitet (doch was hat das des gefährliche Image gehabt, alles mit neuer Musik zu tun?). Die Mejnzer Fase- des die "Pistols" und die nacht sier der Kölsche Karneval sind doch Entsp- Glash' anfangs hatten. hre annuar und Freude für Millionen (Zum Thema, bitte). must die Mode der sechziger Jack was macht der normale bundesdeutsche Wellen-Jahre ausgerichtet. acharter an diesen Tagen. Stürzt er sich auch in das bunte Treiben des Faschines und gerät in diese gewisse Faschingseuphorie!So, wie erging es nun mir während der Närrischen Tage! Am Rosenmontag traf ich mich mit Stefan in Darmstadt und wir packten uns erstmal auf den Luisenplatz hin und bestaunten das illustre Volk, daß dort aufmarschiert war. Der Karnevalsschlager "Polonäse Blankenese" (ihr wißt schon-...dann geht es los mit schweren Getöse, und Erwin faßt der Heidi von hinten an die...-bedaurerlich habe ich für eine solche Art vor Humor nichts übrig) irönte aus sämtlichen mitgebrachten Kassettenrekordern. Zahlreiche "Narren" (im wahrsten Sinne des Wortes) hatten sich die Fratzen zum Schießen anremalt und einige hatten sich auch extra für Fasching die Haare gefärbt und sie versuchten jetzt als "Punker" zu gehen. Überhaupt hatte sich jeder 2te als "Pun ker"verkleidet, denn das ist ja jetzt "in". Und einmal im Jahr muß man ja die Sau rauslassen, was. Da zeist sich eben der Unterschied, während die "Normalbürger" während der tollen Tage voll die Wutz(anderer Ausdruck für Sau)rauslassen, machen wir es das ganze Jahr. Trot zder ist die Idee des Faschings eigentlich nicht schlecht, doch mich kotzt nun mal die Organisierte Fröhlichkeit an. Wir zogen dann vor die Krone und es kamen immer mehr Faschingspunkxs an und sie gingen iann auch artir in die Disco in der Krone, wo auch fleißir Depeche "ode gestielt wurde (Da segt wohl alles über die Qualität der dort vorherrscherden Musikverhältnisse). Also setzten wir uns erstmel in den Vorraum der Krone und es war lustig und bedrückend zugleich anzuschauen welche Kreaturen an uns vorbeiperadierten. Eisenharte Punker in schwarzen Lederjacken und mit gefärbten Haaren(so richtig zum Angst kriegen)und mit den allerhärtesten Springerstiefeln entlervten sich dadurch das sie Ideal(würg)und DAf(Würg) und Sex PIsT-Ols hinten auf der Jacke hatten, oder nur Sid Vicious (Mehr Personenkult, leute). Einige Karnevalskids hatten sich die nun wirklich ultrahypersuperhart klingende Parole "No Future" (Nicht das Label) mit Filzstift auf die Jacke gemalt und versuchten verzweifelt die Sid V. Fratze nachzumachen, was aber oftmals nicht so recht klappen wollte. Auch wiele Mitchen versuchten als Punketten zu gehen, was bis auf wenire Ausnahmen auch nicht so recht klappte(tja, tje man hats nicht leicht). Ein skurrill aussehender Aufmersch von feiertagsrandalekids (Out, collte men sich ferken)mrichte seiner Unnut geren Staat und Gesellschaft und gegan die bösen Bullen Luft in leutstarber Provokat-ion um dann sodenn in den gewohnten Alltagetrett gurückgufallen und erstmal wieder ein Jahr zu huckeln um denn nämte Fasenacht die Luft den ihr unverständlicher Subhultur zu schaupnern. Denn verzoren wir und wieder vor die Krone und wir zerschrettetern nahr aus Gewahnhei ein herr Bierflaschen. Während die wenigen "echten" Dermstädter turks ther gelasser unser Treiben beobachten, renter sich die Fintrespunkers tierisch darüber suffMas soll N-des!). Sie zeichen sich receient und enrechlos. in zonen denn runt beld ob. in täxten Top til tilt til on mit Stefen metroffen und vir soren vieder zur note. List verbreaktes wir reschierens 5 1/2 Stunden ohre den etwe Tte. Took orlt, sintal explodienton ein man Knellen in den Un-in menswaten einer 1 eine Mangette von und in den kerumbtemotorier on schieben was such colons. Joch bereits nech einem lied Auch was the alle über diese kam so ein Fluesfan (Kotz)und es wurde weiter Jazz ScholkGnuppen schreibrist alles Piese Anstatruber diese Nigger-Gruppe oder sowns für Intelloktuelle mesnielt und wir st-Black Uhrun, die nur zum Vergasen enden ohnnächtis daneben, nämlich der Elwesfen war in einem KZ gurst, solltet ihr mehr /ist ein hohes Tier in der Frone (Fnall das Schwein wer der Außerdem macht ihr die Newe ab, Alter) mja, das war der Rosennonten im Hessenlan-Deutsche Welle genause tot, wie die Anno 82. Wie lange noch werden wir diesen Schwa-e schon mit dem Punk gemacht habe Quo Soundo! chainn ertragen!! Johne unsere letzten geistigen

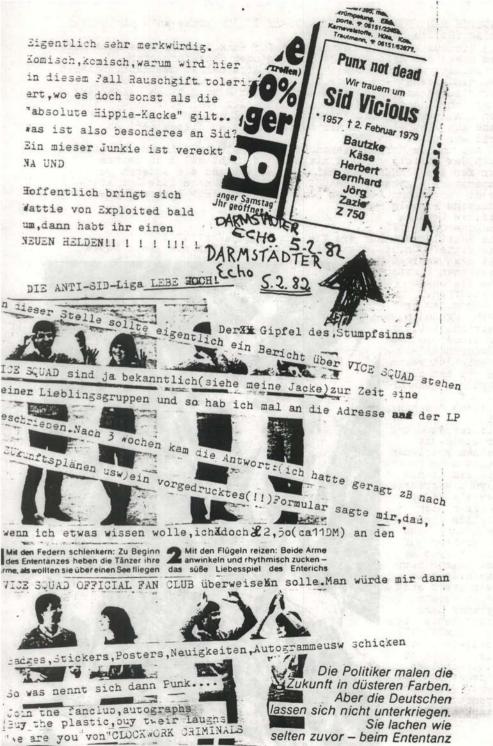
wiw wahr !!!!!!! Reserven zu verlieren?????

ANDLICH MAL WIEDER EIN ANTI-CID-BERICHT!! (danke an'N alten Fiers chlag für die Inspiration) Sid Victous ist eine Institution für Punk. Jenauso Xwie das A mit dem Areis(ias malt auch jeder,ohne über Bedeutung oder Konsequenz nachzudenken). Wen man sich mal so umschaut,endleckt man mindestens 1405 leute, im mit Sid Viciousauf der Jacke herumlaufen oder ein Badge anhaben(nur echt mit im Hakenkreuz) oder ein P-Shirt oder eine Armbinde oder oder oder Kauft alles won Sid, Autogramme, Kissogramme, original Sid-Unternosen...) Kann zum Peufel mir einer malsagen, was an diesem Kerl so toll war/ist?? NEIN?? ER hat in dem Marionettentheater von Malcolm McLaren (von manchen auch Sex Pistols genannt)mitgespielt(nicht mal nach seinem TOd war Yer die Schnüre los) McLaren hat ihn und die anderen zu Superstars augebaut(STARKULT IS MAJKE) und nach Sids Tot erstrecht abgesahnt (Remember Sid Sings und viele andere über-

flüssige Pistols Platten) Sid, die Legende

Sid, das Opter ???





Klatschend in die Luft: Am Ende des Schwänzchen in die Höh': Popo nach hinten strecken und wackeln wie eine Tanzes

schlagen beide

Und hier jetzt eine weitere Gruppenstorie!!! Stellte ich in der letzten Ausgabe dem exklusiven Publikum die Münchener Marionetz vor, so führt lie heutige Storie in den hohen Norden(Also, zieht euch warm an). Diesmal werde ich der werten und auserlesenen Leserschaft die Hamburger Gruppe Hohn vorstellen! Also die Grunne wurde Anfang 81, Ende 80 von einem rewissen Thomas K., der rein zufällig auch Herausgeber dieses Fanzines, das ihr in euren werten Hänien matet, ist, und von Karsten K. und von einem gewissen Frank G. gegründet. Man hatte wie üblich keine Instrumente und ebensowenig Talent, defür aber eine Portion Idealismus. Also wurde sich überall Geld gepumpt und schließlich wurde das erste Snare fürs Schlagzeum rekauft. Da man zuerst keinen Ubungsraum natte, probte man einmal in einem Keller eines Kumpels der der Grunpe eigentlich auch beitreten wollte, doch als er die Geräusche ve rnahm, die diese Gruppe machte, verzing ihm die Lust. An diesem Abend wurde bereits das erste Stück aufgenommen (namens 21, 2, 3, 5, 5, 5, 7). Doch schließlich landete man nach massiven Protest der Machbarn auf der Straße. So began die Suche nach einem Ubungsraum und nach halbwegs talentierten Musikern. Frank verließ die Gruppe, weil er lieber Jazzrock (?) machen wollte. Schließlich fanden wir in Roland einen ungewöhnlich fähigen Balmann. In dieser Anfangszeit nannten wir uns kurzzeitlich Babynahrung sowie Pongo & thek the Erbsensuppen. Wir fanden dann auch einen Ubungsraum, was hauptsächlich der Energie von Karsten zu verdanken war. Der Übungsraum war in einem nach Pisse und Müll(also ideal für uns)Stinkenden Hoch hauskeller direkt unter einer Tagesheilstätte für ältere Mibbürger(kein Witz). Doch bevor man spielen konnte entstand noch ein kleines Problem, denn wegen der zu erwartenden Geräuschentwicklung mußte der Raum noch mit Glaswolle ausgekleidet werden und das war eine unangenehme Angelegenheit. Während dieser Zeit fanden wir auch einen Schlagzeuger mit aussagefähigen Namen namens Pizza.Damit waren wir vollständig(Thomas,erst BaSS-dann Gesang, Karsten-Gitarre, Roland, fälschlicherweise auch Dussel und Biber genannt am Baß und Pizza an den Drums. Die Proben machten mit der Zeit immer bessere Fortschritte und die ersten Stücke wurden in der nemen Beætzung aufgenommen. Zu dieser Zeit probten auch öfters die Leute der Hamburger Gruppe Brd-Störung bei uns im Ubungsraum und nicht selten entwickelten sich daraus Besäufnisse. Schließlich kan dann noch ein zweiter Gitamist iazu mit Namen Det(kein Mainzelmännchen), dessen Musikalische Vorstellungen von unseren doch 998 recht abweichten und schließlich berließ er uns um Blues zu spielen. Unsere Musikalischen Vorstellungen waren damals wie folgt: Laut, Schnell, Lustig, Krach und Konsequent! Natürlich sangen wir nur Deutsch. Unseren ersten Halbauftritt hatten wir dann so im Frühjahr 81 irgendwo in den Randgefilden Hamburgs. Bei einem Minifestival ergab sich die Möglichkeit zu spielen und das wurde ausgenutzt Dabei muß man wissen das dies ein Spontangig war. Wir also rauf auf die Bühne und los gings. Leider war Karsten nicht anwesend, so daß wir mit einem Aushilfsgitarristen von K-534(noch ne Hamburger Gruppe)spielten. Unseren Baßmann Roland überkam das Große Zittern (Pubertätsprobleme ?) und er weigerte sich zu spielen und so spran g der Baßmensch von K-534 ein (Wessen Gig war es eigentlich-Unser oder ein Gig von K-534). Mun, dann ging es los und Azzoziationen an Anamousty Chaos wurden wach. Obwohl wir nur scheisse zusammenspielten.war der Saal am Toben. Es gab Pogo, bis die Knochen knackten! Da ich Sänger war, war es mir vergönnt mich auch in die zuckende Hölle zu schmeißen um dann sogleich wieder auf die Bühne zurückzukehren. Schließlich fing das Publikum an Gegenstände zu werfen und den Saal auseinanderzunehmen, so daß die anderen Gruppen (Atta-Attentat und Durchfall) mit Becht um ihre Anlage fürchteten. 30 wurde der Spontangig also nach 2(?) Minuten wegen Frawalls abeebrochen. Trotzdem war es der fantastischte Gig des Jahres 81 in Hamburg. Das Publikum hatte seinen Spaß, sprich Poso, und auch wir hatten denn Unseren(Endlich ein Auftritt). Zudem war auch Keiner dieser fürchterlichen Intellektuellen vom Sounds da, so da? die Gruppe weiterhin im Untergrund blieb, was sich positiv auf die

Entwicklung bemerkbar machte, Anfang Oktober verließ ich wegen mein-Tazuges ins 4te Reich, auch Bayern genannt, die Grunne, leider, aber Bonner hallen wir endlich einen Manan, einen bassenden Manen für Oruppe gefunden, nämlich Wahn. Also ich verließ wie reschrieben en die Grupne, Jezwungernnermaßen, und begab mich ins Exil(Vas Maroleon sein Elba, das ist für mich Mainaschaff). Ende Oktober hatte sich die Gruppe abermals umbenannt, unzwar in Hohn. Im Oktober verlied auch Karsten die Gruppe, nachdem es Streitigkeiten gegeben hatte, bzw.er wurde von Pizza und Roland rausgeschmissen. Damit verschwand auch das letzte Gründungsmitglied aus den Reihen dieser Gruppe! Fir Karsten kam dann das Zelt von der Brd-Störung zur Gruppe und Ende Oktober gabs dann den ersten richtigen Gig vom Hohn. Während ich ich in der Provinz versauerte, lief in Hamburg ein Festival mit Machwuchsgruppen ab. Unter anderem auch mit dem Hohn. Nach Informationen vom Biber, soll der Hohn seinem Namen alle Ehre gemacht haben! Das Zelt war besoffen und dementsprechend undzurechnungsfähig und so endete der Gig im Chaos. Trotzdem war das Publikum nicht verdriedlich gestimmt und auch bei diesem Gig herrschte gute Stimmung in. der Pogomeute. Mach diesem musikalischen Fiasko widmete sich man intensiven Musikstudien und auch das Zelt wurde gefeuert(Mit Zeltstangen ist eben schlecht Gitarre spielen). Da beim Fiaskogig der Sänger von den Laumännern (?) Als Aushilfssänger einsprang und sich die Laumänner inzwischen aufgelöst hatten nahm man Kontakt auf und der Sänger brachte gleich noch einen Gitarristen mit. Folglich war bzw. ist die Gruppe komplett. In näxter Zeit ist ein Kassetensämpler mit Niendorfer Gruppen geplant, wo auch der Hohn zu hören sein ward. Niendorf ist ein Stadtteil von Hamburg und wohl auch einer der aktivsten. Die eigentliche Wiege des Hohns liegt hier, Grober Unf Sug kommen ebenfalls z.T. aus Niendorf(ihre erste Ep erscheint auf Konnektion) und auch die Staubsaugers kommen von hier. Auch hatte Niendorf 2Fanzines(Zuckerschlecken Ex-Hirmtumor und Orgienpost), von denen allerdings das Zuckerschlecken tot ist. Doch dies ist keine Lobeshymne auf meinen alten Hamburger Stadtteil sondern ein Beright über Hohn. Aus neueren Informationen weiß ich, daß der heutige Hohn-Sänger einen Wattie-Iro (ja,genau den)haben soll. Sie sollen mer noch Hartcore machen, laut und Schrill sollen sie jetzt sein. Von denen wird man wohl noch hören, hat meine Großmutter gesagt!!!

Welch, Welch, Welch, Welch, Welch, Welch, Welch,

n s e r

He Htie

8

M

n

o st

1



P.S.: Hohn sind keine Faschisten

und jetztijetzt folgt eine nähere Szenenbeschreibung über eine größere Stadt in der näheren Umgebung hier in der Provinzl Und zwar dreht es sich heute um : PUNKROCK in Darmstadt oder Ausflug in die gute alte Vergangenheit(also so vor 2,3 Jahren) ! Gibt es das Überhaupt, Punk in Darmstadt. Moment mal wo liegt Darmstadt überhaupt. Nun,Darmstadt liegt ca.30 km südlich von Frankfurt,zwischen Rhein und Main.Woher kennen wir eigentlich Darmsta-dt,ach ja Darmstadt 98,der abstiegsgefährtete Fußballverein in der Bundesliga.Da ist scheinbar alles was Darmstadt zu bieten hat oder gibt es da noch was.Ja,es gibt noch was und zwar das Merck-Chemie Werk,welches den Norden von Darmstadt beherrscht.Dieses Werk stellt Pharmazeutische Produkte her, sprich Medikamente. Gibt es sonst noch irgendetwas bemerckenswertes in DA.Kurz, gibt es in DA sogenannten Punk, äußere Anze ichen für das Vorhandensein sind zunäxt nicht zu ente eck en, doch kratzt man ein biß en, doch kratzt man ein bißch hen an der Oberfläche, so sieht/entdeckt man schließlich auch in dieser ansons. vestätigen auch hi kommenden Vermarktun en Gestalten dieser Treffpunk(*) sten stinklangweiligen Be-1976 in GB kreirten Jugen-Darmstadt gibt es erst sekurzer Zeit Punk Ausnahmen er die Regel.Erst mit der aufeng des Punks tauchten die ersteen Gestalten dieser jugendlich hen Subkultur in Darmstadt auf.
Treffpunk(t) dieser Fans ist digenannte Krone fast direkt am
Darmstädter Luisenplatz.Dort tra
Anhänger dieser im Moment gerade aktuellen Jugendströmung.Es
ist wie in jeder größeren Stadt und doch ist es hier etwas anderals sonst. Auch hier Lederjacken mit so bedeutungsvollen Aufschriften wie "Sid Vicious" (Ober so ein Thema wird hier kein Wort verloren), "Jello Biafra" (Oberhaupt scheinen die Darmstädter Anhäger des Personenkults zu atte sein) g, aber auch Gruppen prangeb auf den Rücken unser Helden wie Ideal, Fehlfarben oder auch Extrabreit oder auch Sex Piistols, aber auch \$5 999 und Dead Kennedys sind zu finden, nur wenige haben etwas aktuellere und auch weniger peinlich here Außschrieften auf ihren Schwarzen Jacken. Solche sind "Oi" (Oi ist hier nur einen verschwindent kleinen Bruchteil der "Szene"ein Begriff), "Buttocks" (tja, die Buttocks haben scheinbar selbst im hinterletzten Kaff noch Freunde), "Vice Squad" oder "Charge" und natürlich "Crass"zeugen doch von einen gewissen Fortschritt, Man muß noch erwähnen das die UK Subs in DA außerordentlich beliebt sind weil sie letztes Jahr einmal in Darmstadt auftraten.Gigs, neue Musik Gigs, laufen in Darmstadt eins zweimal im Jahr. Fanzines Tapes oder neuere Musik sind in Darmstadt fast gänzlich unbekannt. Neue Musik Gruppen gibt es in Darmstadt nur eine, "Karies" mit Namen, welche zur Zeit allerdings nur aus einem Mitglied besteht. Es gibt zwar noch ein paar Hippieneuewelleavantgardekrach Gruppen, doch die nimmt eh keiner Ernst und desshalb sind sie unintressant Doch,O Wunder,in DA gibts einen Punkähnlichen Laden namens "Monopol", doch dort gibts leider keine Schwarzen sondern nur Klamottem. Trotzdem hängen dort ab und zu mal punkähnliche Kreaturen rum.Der Laden befindet sich in der Kasinostraße, unweit des Luisenplatzes. In Darmstadt gibts auch noch einen verhältnismäßig gutem Plattenladen, der eine große Auswahl an neuer Musik hat und sogar ab und zu mal kleine Scheiben.Doch diese neue Musik wird meistens nur vo n degenerierten Hippiesäcken(Ja,laß und da mal daeüh darüber diskutieren-Immer diese Vorurteile gegen unsere echten Freunde, den kiffenden, schlaffen, Rechtstrend Einen steigenden »Rechtsdummlabrigen Hippiesäcken)gekauft und so billig trend«, dessen politische und is der Laden auch nicht.Trotzdem ist es verwunwirtschaftliche Ursachen es zu derlich, das sich die DA-Punkers hier nicht alluntersuchen gelte, sieht Bildungsminister Engholm unter täglich einfinden um Musik zu hören.Vielleicht den Jugendlichen der Bundes-republik. Die Gefährlichkeit wissen sie es gar nicht, welch gute Musik es hier dieses Rechistrends wachse mit zu holen gibt.Oder vielleicht wollen sie es au-Jugendarbeitskosigkeit ch gar nicht wissen.Es gibz in DA auch ein paar Ausbildungsplatzmangel. Pankers mit Irokesenschnitten,aber im Ernst,so Wenn Bildungs- und Ausbilwas besonderes ist das ja heute gar nicht mehr! finanzpolitischen Gesichts-Tja, Fremder kommst du nach Darmstadt so wirst du werde man breite Kreise von denken du befindest dich im Jahr 1977, oder befin Jugendlichen den Rechtsextre-

Die Geschichte einer Jugendlichen Subkultur oder Die verrattene Revolution oder Punk is dead oder The Great Punk Schwindel!!!!!!! "Punk is dead"sangen einst Crass. Hatten/Haben sie Recht damit ? wie hat eigentlich alles angefangen? Erinnern wir uns. Das Jahr 1075, mittlerweile 7 Jahre her. Langeweile in der Musikszene. Es ist die Zeit der Teeniestars (Bay City Rollers) und der absoluten, perfekten und deshalb langweiligen Supergruppen a la Rainbow und Ac/dC. Alles beginnt zu verfaulen,eine ausweglose Sackgasse zeichnet sich ab. Den Supergruppen fällt außer erneuten Perfektionismus nichts mehr ein, Stumpf ist Trumpf! Die politisch, ökonomisch, wirtschaftlich. kulturelles sich abzeignende Einfalltslosigkeit wird immer größer und ismit immer unverantwortlicher. Und die Blüte der Volksgemeinschaft, die Jugend, was macht sie? Die Jugend verliert den Sinn zur Realität. Fernsehen, Traumwelten werden aufgebaut, daraus resultieren willenlose Lämmer, deren einziger Wille der Konsum zu sein scheint, Orientierungslosigkeit macht sich breit. Die Tür zur westlichen Dekadenz (Degeneration)ist aufgestoßen. Es regieren die Reichen und Mächtigen allerorts. Nur durch Unterwerfung bleibt man von ihnen verschont und die allermeisten unterwerfen sich, hauptsächlich wegen der materiell-Vorteile die sich ihnen bieten. Es regiert eine kleine gebildete Oberschicht, die sich der Mittelschicht sicher sein kann, da diese von den Skrupellosigkeit der Oberschicht profitiert. Und dann wäre da noch ch die Unterschicht, die sich scheinbar mit ihrem Schicksal abgefunde en hat und mit &&& einer "wir können doch nichts ändern""Ihr da oben n, wir hier unten "Mentallität lebt! Doch im vereinigten Königreich keint langsam eine Revolution auf. Die Saat der Gewalt geht auf. Einige wenige brechen mit der vorhandenen Gesellschaftsform und versuche chen nach ihren eigenen Vorstellungen zu handeln und zu leben. Diese wenigen Außenseiter werden von der Gesellschaft diskriminiert und nur einige wenige erkennen, iaß das ein Bestandteil der Zukunft alle r sein wird. Diese Laute erkennen, das sich mit dieser Sache einmal Geld verdienen läßt und sie knüpfen erste Kontakte. Die Außenseiter beginnen sich aus Protest verrückt anzuziehen und die ersten Gruppen n werden gebildet. Da man sieht das man eigentlich keine Chance gegen n die da03en hat versucht man es trotzdem. Man glaubt an keine Zukun ft mehr, doch man versucht es immer wieder. Die Trostlosigkeit in Eng land sorgt schließlich für die Explosion. Aus der Düsternis des Abgrundes und des Abschaums steigen die leibhaftigen Teufel auf die Erde. Mit ihnen beginnt der (letzte ?) Aufstand einer verratenen Generation gegen Kirche, Staat and Obrigkeit! Die erste Band die das Pra dikat Punk verdient-Die SeX pIStoLs geben ihre ersten legendären Auftritte. Von vielen werden sie auch noch Heute die einzigste, wahre und letzte Punkband genannt, das kommt darauf an wie man es betrachtet et. Irgendwann wird in dieser Zeit der Begriff Punk geprägt. Aufstand einer dreckigen, miesen, wertlosen Arbeiterjugend gegen den Rest der Welt. Auffällige Aufmachung unterscheidet die Punks vom Rest der Ge-

Punic - das waren Gruppers wie die "Sex Pistols", die "Damned", "The Clash", "The Jam", Eddie & The Hotrods", Chelsea", die "Lurkers", "X Ray Spex" und die "Adverts" Sie setzten sich aus meist ann beitslosen, frustrierten und gelangweillen Kids zusammen; die in der Musik die einziges Chance sahen, dem Leben ir-

ihrer Aufmechung.

sellschaft. Sie provozieren, um ihre Mitbürger zu Schocken und zur Reaktion zu zwingen. Erste Platten werden aufgenommen und die ersten unabhängigen Labels entstehen. Die Gesellschaft, aufgeheizt durch die Medien, reagiert mit Diskriminierung der Punks. Rocker und Prolls machen Jagd auf die vermeintlichen Bösewichter und es ist fast lebensgefährlich als offentsichtlicher Punk herumzulaufen. Man wehrt sich! Die frühen Konzerte enden regelmägig im Chaos. Aggresionen entluden sich , Massenschlägereien, Verletzte, zertrümmerte Musiter, und deren Instrumente. Chaos, Untergang, Apckalypse!!! gend was Effeuliches abzu- Aber die Praks bildeten ingendwie eine große Familie ringen. Sie trugen zerfetzie e, die einem Rickhalt gab! Punk war auch eine Revolubeschwiere T.Shirts, schwarf tion geren ien unpersönlichen Perfektionismus dinize Motoradacken, Miniroke tion geren ien unpersönlichen Perfektionismus dinize Motoradacken, Miniroke tion geren ien unpersönlichen Perfektionismus dinize Motoradacken, Miniroke tion geren ien unpersönlichen Perfektionismus dinizen dinizen in Miniroke tion geren ien unpersönlichen Perfektionismus dinizen diniz unzähligen Reiðverschlüssent s machten sprach einen persönlich an, weils einen an Sicherheitsnadeln, Vorhänge ging, was die Bänds ins Mikrofon schrien und man sic schlösser und Ketten wurden als Schmuck verwendet, de h damit identifizieren konnte. Die Punkbends schrien Haare wurden gred gefärte das heraus was viele Jugendliche dachten und fühlte und das Make-up solte genaus so schoolderen wie der Rest n,es aber nicht in Worte fassen konnten.

Kurzum, das Individim zählte, nicht die Masse. Man konnte sint sogusarer selbst verwirblichen, fonn men konnte seine eigene Sache durchziehen. Man ben »ldeni« und »Fehli racte irreniwie ausder Masse der Stummfen heraus. ben zwei rum, ur die Aufmerksambeit auf sich zu lenken. Dur-Frandschafen hre Kleidung zeigten sie welche Meinung sie ver Karel D.A.L. vertraten, denn die Kleidung sante das aus, was der Punk nicht mit 1Million Worten erklären konnte. Diese Zeit war voller Power und Aggressivität, die Leute hatten noch Brennesseln im Arsch. Doch eines Tages beganneb sich auch einege (in?)tolerante Hippies/Intellektuelle für diese Neue Musik zu intressieren und sofort hatten sie Psychologische Erklärungen über den Punk bei der Hand. Sie schleimten sich bei den Punxs ein und sie übernahmen die Rolle von Trendsettern, doch sie kifften weiterhin fleißig in der Gegend rum, und ihre Dekadenz übertrug sich langsam auf die Punks. Da diese Hippies oftmals Zugeng zu den Massenmedien hatten(z.B. NME) taten sie eine ganze Mänge für die Verbreitung des Punk. Die Punk-Musik hatten somit beträchlichen Erfolg in Insiderkreisen, so daß die Plattenindustie auf die Punkgruppen aufmerksam wurden. Ein paar Manager hatten schon längst den Zug der Zeit erkannt und managten die Punk-Gruppen(An dieser Stelle sei nur der MalcolmMcLaren erwähnt)und so wurden die Punk-Gruppen ausgebeutet. Eine Menge Punk Gruppen verzichteten auf die Plattenindustrie, doch einege beganneh sich mit ihr zu liieren (Sex PiStOLs) Clash usw...) und Punk wurie zu einer kommerziellen Ware. Die Vermarktung began mit der Zeit immer größere Formen anzunehmen und auch die Punks veränderten sich. Es wurde plötzlich Wert auf Außeres Aussehen gelegt und ein gewisser Einheitstyp schälte sich heraus und den Leuten fiel nichts mehr ein. Die Leute fingen an, sich zu entzweien. Intoleranz machte sich breit. Nichts unterschied die Punks mehr von anderen Jugenderppen. Man versuchte den Punk abzugrenzen,um ihn in ein Einheitliches Scheme zu pressen, was schließlich auch gelang. Hier endet der allee meine Überblick und nun speziell nach Deutschland. Die ersten Punks tauchten in Deutschlan so Ende 76/Anfang 77 auf, doch es war eine total Kleine Minderheit in Gottes weitem Land. Die Leute orientiert en sich noch auschließlich an Englischen Vorbildern. Doch mit der Zeit begann man sich auch auf sich selbst zu besinnen. Dech Giss von Punk-Bänds waren immer noch rar wie'n Lottogewinn. Doch insbesondere in Hamburg begann sich schließlich eine kleine Brene herauszubilden, die mit der Zeit immer Größer wurde. So richtig los gings dann Anfang/Sommer 79 als sich die Szene langsam vermößerte und es auch einige Gigs im Krawall gab. Auch machte das RipOff auf. Zwar gab es hin und wieder Reibereien mit anderen Jugenderuppen w e den Rockern und den sogennannten Teds, die seit dem Tot Elvis ein Revival erlebten und sich vermehrten wie die Ratten. Nun, diese hatten wohl gehört, daß in England Krieg zwischen Punks und Teis wei r, und so übertrugen sie es auch auf Deutschland. Sie versuchten, dan RipOff zu stürmen und verprügelten Punks. SIE rotteten sich vor Punk-Konzerten zusammen und machten Jagd auf Punks. Die Zeitungen, insbesondere die Bildzeitung, schrieb erstmals größere Artikel über Punks und so(Ausnahme: Pid Vicious Artikel Anfang 79), die zur Folge hatten, daß jetzt alles die Punxs jaste@und die Blodzeitung zaubere den näxten Konflikt schor wieder aus der Hut(Punxs Agrinst Ponte) r)!Dieses reschah nach der Pöseldorf-Aktion, wo alleraines auch dere Jurendgruppen beteiligt waren (Teds, mit dener man sich inzwichten vertragen hatte), Haver usw... Auf jeden Konnte die Presse die e Storm an richtig schön auschlachten und die verbreitete an richt. in schön Vorunteile gegen die somenannter Funks. Es wurde immer gefährlicher, sich irgendwo sehen zu lassen, denn jetzt macher wuch die Prolls(üuh... HSv... AC/DC.. Motorrader..) Jard auf die schenannten Punks. Wenigstens liefen jetzt mehr Konzerte ab. Das Farrylertel wurde zum absoluten Treffrunkt der somenannten Punxs. Die Foofzeitunsorree sich bereits um die armen Pewohner des Karclinenviertels!! Die Presse begann sich auch jetzt mit den Beffen uns Coreffer zeht. reicher Deutscher Pänds auseinarderzusetzer und der Berriff den

Neuen Deutschen Welle wurde verzewaltigt. Ich verstand damals unter iem Begriff Weue Deutsche Welle solche experimentiell radikalen Sachen wie Paieluun, Wiwu, P 1/E, usw..., die ich aber alle nicht so recht mochte (Ausnahre Plan). Nach der freundlichen Aufklärung der Massenmedien weiß auch ich heute was die Neue Deutsche Welle ist(?)! Punk, bisher von einer von der Masse unverstandenen Minderheit ausreubt, wurde jetzt verallgemeinert und es wurden Klischees aufgebaut! Die Messe intressierte sich detzt auch in Deutschland für den Punk und des Schlimme war/ist das die Masse die Klischees mit in die Sache hereinbringt. "To Puture", eine Parole (anders kann man es wohl nicht mennen)wurde auf alle Punx bezogen und man presste die Punxs in ein festes Scheme und sie wurden von den Tareszeitungen kriminslisiert, Stalich den Teds und den Rockern und in der Öffentlichkeit baute sich langsar des Bild auf: Punks = Rocker = Kriminelle!! Die einentliche Punksache wurde aufs Aussehen verlagert und immer mehr Geschöftemscher hängte sich an den Rocksibfel des Punk.Dee eigentlichen Punks, oder die die sich defür hielten, fingen an sich in diesen Geschäftskreislauf einzureihen und immer mehr Leute sa-Punk nur als äußeres Vlamottentragen an (Hm. schlecht ausgedrückt t). So, jetzt eß ich erstmal(Pizza mit Brause). Die "PunKs"begannen sich in Kategorien aufzuspalten und Vorugteile wurden aufgebaut(z. B.: Hartcore is doch absolut 77 und deshalb rückständig (?), oder

Warren Vorfahren der Popper, und ähnliches! Dadurch unterscheiden sich die sogeimmer Halbenisch-smart gelder
det, die auf Vespe-Rollem
rumfuhren, sich die "Who" und
lamerikanischen Soul anhörten
rumduhren, sich die "Who" und
lamerikanischen Soul anhörten
und sich in den südengüschen
Seebädern Schlachten mit ihren ängsten Feinden, den Rokkem, Beferten.

Verlorenregangen und die Punk-Gesellschaft ist ge-

nau so eine Gesellschaft (Immer dieses Schlagwort) voller Voreingenommerteit und Dekadenz voll Spießbürgertum wie die von uns gehaßte. Doch warum identifizieren sich immer mehr Jugendliche mit den Punk?Eine Modeerscheinung oder Außerung des Unwillens gegen die Herrschenden Zustände in der B-rd!Hier in der Brd(Lang lebe das Kürzel Brd)ist Punk eben zur eindeutigen Modesache geworden. Das hat mit den alten Vorstellungen nichts mehr gemein. Der Fetischismus, sprich die Vergötterung gewisser Personen(Vicious, Lydon)erinnert mehr an einem Vorsintflutlichen Kult als an eine revolutionäre Jugendbewegung des Modernen 20 Jahrhunderts. Doch auch das weiß die Geschäftsbranche æszunutzen, doch wie ich schon einmal betonte, die alten Vorstellungen sind nicht mehr gefragt(bei mir schon), sie sind "out". Auch hängen die sogenannten Punxs nur lau rum und machen nichts Eigenständiges, denn selbst was machen, das ist eine der Grundideen des Punk. Wer macht den heute Bänds, Fanzines usw ... Eben Leute die noch aktiv sind und deshalb voller Idealismus und die eben noch fåf irgendwie hinter der Sache stehen und sich vielleicht gerade deshalb von ihr distanzieren. Das ist doch die Heutige Situation in den alemannischen Gefilden. Was soll das: Punxs Not Dead! Da kann man nur bitter lachen und sich über die naive Einfalt dieser Leute wundern oder steckt auch dahinter nur ein Trick eines Cleveren Promotionsmanagers um die Kida zu bescheißen. Kritiklos wird heute alles konsumiert udn man denkt nicht mehr nach. Ein paar Leute sahnen die Enete ab, doch die große Masse geht leer aus und das nicht ohne eigene Schuld. Wie wird es weitergehen? Der Punk wird sich schließlid h in aller Bereichen durchsetzen und dadurch stirbt eine Idee.Alle werden "Punk"-Musik sich einverleiben und der Punk wird die Modeström omung der achtziger Jahre. Doch, so muß man sich denken, sind wir heute nicht an einem Punkt ähnlich 1975 angekommen. Steht eine noch wildere neue Jugendrevolution wie der Punk vor der Tür oder verschwindet man genz in der Versenkung? Beginnt in den Abgründen unserer Gesellschaft eine neue Jugendrevolution oder hat sie gar schon begonnen und kann sie jeden Moment wie eine Flut über uns hereinbrecheh! Zeit wirds!

Flar ist dieser Bericht sehr oberflächlich, aber hätt/wäre ich ins Detail reanzen sää, ich jetzt wohl über diesen Bericht und vor moin-Schreibmaschine!

»Wie komme ich nur zu dieser Ehre?« fragte sie sichtlich gerührt. » Ich habe doch immer nur gearbeitet. Das ist wohl ein Rezept, daß man damit ein Leben in die Länge ziehen kann...«

Und hier die üblichen Belanglosigkeiten... Das Rip Off ist Anfang Januar wieder in de n alten Laden an der Feldstraße gezogen.Dagegen is ja eigentlich nichts einzuwenden." doch machte früher der Thresen dieses Ladens

nur ungefähr 1 Drittel des Ladenraumes aus, so sind es heutzutage 3 Viertel. Der neue Laden hat außerdem auch noch Video,wie ich da war lief gerade der Plasmatics Video, also ein schönes Punkkauthaus, wir müssen nämlich alle tleißig konsumieren damit Jäckie sich endlich einen Roll's Roys kaufen kann.Also, Fremder kommst du nach Hamburg konsumiere im RopOtt, dem Karstadt des Punkrocks(oder gar Hertie oder aber Woolworth, weil; das sind alles Ramschläden)!!!!! In Hamburg machen immer mehr Punkrockkneipen auf, wie das Shizo, Schlaflose Nächte, Grafitti und so und auch die Szene soll unwahrscheinlich angewachsen sein. Tja, das ist der Fortschritt aber ob das so gut und dienlich ist, sei dahingestellt!!! In Frankfurt trifft sich wie schon immer alles auf den Eisernen Stieg, und auch dort tauchen immer mehr "Punker" auf!!!! Habt ihr auch alle Desirees Musicbox gesehen, mit viel neuer Deutscher Geschäftswellle für das doofe(ähem)Publikum gesehen.Nichts, mit 2 Ex-Kic Leuten gingen ja noch, doch dann gings los, die Schönlinge von Depeche Mode waren musikalisch zwar auch nicht schlecht doch ihr wißt was ich über solche Geschäftsaktivitäten denke.Die anderen neuen Deutsche Hip-piewellen Gruppen waren peinlich und man mußte sich eher für sowas schämen(Gram und Erbitterung waren " bei mir die Reaktionen). Es muß jetzt einmal gesagt werden das waren alles nur Hippies/Ukos(Ausnahme:Nichts)und Leute die sich denken das man mit kurzen Haaren gleich ein Punker is. Eesonders lustig war zu sehen,das bei den die Haare garnicht so standen wie sie eigentlich solltenelch hab nichts gegen Neuerungen in der Musikszene aber diesen Umttieben muß jetzt mal ein Riegel vorgeschoben werden(ich hab nichts gegen echte NDW-Grupppen wie P1/E 666 Plan, und experiementielle Musik), drum tot der Neuen Deutschen Geschäfts/Hippieusw....Welle!Trotzdem,Desire ist o.k.! Aber laß dich bloß nich von mir erwischen, wer weiß, was dann passieren könnte(lechz,gier,Hechel,sabber).Aber Desiree wird zum Glü-So starb der 41 jährige Italie- ck nie ein Exemplar dieses A.d.S.W.'s in die Finner Vincenzo Severino in ger kriegen. Würd mich noch einladen(schluck) !!! Schwäbisch Gmund, als sein Da ich aus H-H(soll Hamburg heißen steht auch in Wagen am Abend des 22. Ok- dieser Ausgabe ziemlich vielt über diese Funkhochlen Einsatzkommandos Stutt. burg Deutschlands,also seit nich sauer.!!! gart gestoppt wurde. Ein Poli- Nach neuesten Informationen in HH Kidpunxschwemme!!! zist rißdie Beifahrentür auf. Als Werde versuchen näheres herauszukriegen (auf jeden los?" schoß Polizeiobermei- He, du, ja, dich mein ich, der du dir die Creatures ster Klaus-Jürgen Bosch zwei- Wil d Thing Ep #\$\$ ageholt hast Da sieht man mal

tober von Beamten des Mobi-Severino fragte: "Was ist denn Fallin der näxten Nummer)!!! mal. Der unbewaffnete Italie- wieder, ein berühmter Name (Siouxsie) und das Ding ner war als mutmaßlicher och t woo wie worde worde. ner war als mutmablicher Rauschgifthändler beschattet geht weg wie warme Semmeln.Tja,das macht die Publ worden. Die Staatsanwalt icity der Plattenkonzerne, bei denen ja auch Siouxschaft sprach nach den tödli- sie ein und ausgeht Scheiße man, aber es gibt eben chen Schüssen von einem "be- keine Akrockhelden mehr Vergeßt Siouxsie und den Industriemist dieser Sorte(z.B.Altered Images)!!! dauerlichen Unglück".

Wenn du was über die neuesten Trends musikalischer Richtung erfahren willst, kaufe dir bitte dieses Scheißintellektuellen, durchblicklose, realitätsfremde und Größenwahnsinnige Blatt namens Sounds. ALMESS BENESS Alfred Hilsberg wurde neulich dabei beobachtet, wie er in einen vermeintlich unbeobachteteten Augenblick die 📹 erste Buttocks Ep spielte.Das war ein Beitrag unserer Rubrik DESS Unglaublich, aber wahr! Tsts, Alfred, wie kannst du nur!!! Neuer Funkladen in Munich.Optimal heißt er(Hans Sachs Str.13)!!!!! Gruß an Chopper, den Geist.Claudia du warst spitze(lechz)!!!!!!!! Bravo Titelbild neulich war von Nr.13 Bucks Fizz mit Leoparden tshört, Nieten, Nietengürteln und Bondagetrousers. Wann macht die erste Nietengürtelboutique hier in Aschaffenburg auf(kein Gag)? Die Frankfurter Hardcoretruppe Middle Class Fantasies haben sich in Killerpalinen(???)umbenannt.Eine Maxi erscheint demnäxt????

4 Seiten, aber das Material war nicht anders zu doch waren sie nie in diesem tewältigen.Lp sind diesmal nicht so viele, mehr Sinne Punks. Sie haben sich Sampler und natürlich auch Tapes.Aufgrund der nur in der selben Zeit zusam-Unglaublichen Zahl von Neuerscheinungen geben mengetan, und ihr erster Hit, "Roxanne", fiel In die Endpha-se des harten Punks. Aber die "Police" waren nie arbeitslos liese Plattenkritiken nur einen Bruchteil der Neuerscheinungen wieder. Diesmal sind ziemlich viele Hartkorrsachen dabei,aber warum nicht!!! und sind außerdem um einiges Let them eat Jellybeans, Toller amerikanischer alter als die Punks. Allerdings machen sie gute Musik, die Sampler mit vielen Hardcorebands and vielen man noch unter dem allgemeiexperimeentiellen Grup pen.Eine Seite Pogo und nen Begriff New Wave einordeine Seite Experimentiell.Mit D.O.A., Circle nen kann. Es ist eben ein sehr Terks, Jead Kennedys, Ead Brain, Subhumans, Geza-X, gefälliger, kommerzieller New Flipper undundund, das sagt wohl alles über die balitat dieser Flatte aus Zudem liegt noch ein riesengroßes Textblatt mit Informationen über die Gruppen vor.Jellybean bezieht sich auf Ronnies Sp itzmame in USA. Am besten auf dieser von Altenative Tentacles produzierten Scheibe gefällt mir Bad Brain!!! Black Flag, "Damaged", wenn wir schon bei USA sind, gleich mit dieser auf Unikorn Records erschienenen Platteweiter.So, Black Flag nam jetzt auch ne L p raus.Irgendwer hat mal geschrieben Black Flag waren die amerikanischen Discharge. Der Mann hatte recht. 14 Songs sind auf dieser Platte, auch einige Singletitel, anehmbar und gut sind "Six Fack" und (das geklaute) "TV Party" Die restlichen Songs sind ein paar üterschnelle Gitarren und ein Schreiender Sänger!!! heatre of Hate. "He who dares win", obwohl schon recht alt ist mir liese Lp einer Erwähhnung wert. Bin auch jetzt, drangekommen. ToH pringen ja jetzt alle paar Nochen ne Scheibe raus, aber wer kennt noch diese ihre erste Lp 10 Songs-Kopfmusik, sehr Schöne ruhige Rhythmuse.Live und Selbstproduziert. Halt ein Gemuß erster Klasse! Froduct, "Style Wars", auf Clay-Records(Piecharge-Label) g.geniale Musik aus England.Schrägge disharmonische Töne die doch auf die Dauer einen tollen Rhytmus ergeben. Nun, kaum einer von euch wird wohl bisher von dieser übergenialen Gruppe gehört haben,aber ich kann euch diese 12'inch mit 12(?) Titeln nur empfehlen. Wie soll ich h es erklaren, stellt euch ne Mischung aus den Epileptics, Crass Exploited und UK Subs vorg, was daraus herauskommt sind die Produc t's.Ich bin begeistert, auch weil sie vom herkömmlichen 08/15 Hardore Schema alweichen und versuchen was neues auszuprobieren!!! A Country Fit for Heereos(Ein Land bereit für Helden),12'inch Sampler von No Future mit 11 Gruppen und 12 Songs Was Crass sein Bullshit Detector das ist No Future sein A Country Fit for Hereos. Mit solch untekannten Gruppen wie Blitzkrieg(die englischen, nich die aus Hannover), Violators (welche 2 Lieder bringen, das erste hört sich stark nach Crass an und das 2te nach Discharge oder Varukers), Hostile (Feindliche) Youth, One way System, Clux, Distortion, Attak, Fseudo Sadists(toller Name), Samples, Frotest und Chaotic Youth illes sogerannte Punxs + Skinbands und somit ein Hardcore-Sämpler vom Hardcorelbel NoFuture.Kein einziges schwaches Stück und am besten find ich die Pseudo Sadists mit "Power Schemes" sowie One Nay System mit "Jerusalem".Der Preis is auch noch sehr niedrig!!! Cotabrocken"Jaden das Seine", die Kölner Mardcore/Skins bijggieten ber weite Strecken laue Hausmannskost Typischer nicht allzu schneller Deutscher Pogo, davon gibts zuviele Gruppen und auch Cotzbrocken sind da keine Ausnahme.Auf Rockorama erschienen!!! Funk and Disorderly,Single Sampller von Abstract Records.Eine absolute Hardcorescheibe mit Vice Squad(Last Rockers),Adicts(Straight acket), UK Jecay(Formy Country), Disorder(Complete Disorder), Peter und die Retortenbabys(Banned from...),Disrupters(Young offender), Red Alert(In Britain), Blitz(Someones gonna die), DK(Kill the Poor), Fartisans(Police Story), Demob(No Room for you), Insane(Last Day), Abrasive Wheels(Army Song), Chaos UK(4 Minute Warning), Outcasts (Man ia) und GBH(Race against Time). Auch wenn ich von diesen hier ein paar Sachen hat, so ist es doch vorteilhaft sich die ganzen Sachen , richt Kaufen zu mæn.Mir unverständlich was UK Decay mit ihrem ver taltnisma3ig alten Song auf dieser Scheibe zu suchen haben.Warum da oben gehts weitet hat men

So, hier jetzt die Plattenkritiken. Auch diesmal

zwar allgemein mit dem Punk

in Zusammenhang gebracht,

```
nicht das tolle "Inink Straight von Demou
Wie dem auch sei trotzdem is diese Hardcorescheibe für alle Bevö-
lkerungsschichten geeignet Beste Stücke meiner Meinung nach:Out-
casts, Adicts ach sie sind einfach alle Göttlich. Die absolute Hech-
el und Schweissscheibe.Hardcore for Nowpeople!!!
Die Deutschen kommen,ein sogenannter Deutscher Oi-Sämpler(In Deut-
schland gibts keine Oimusik, sondern nur nachgemachte Englische Oi-
Musik) mit Die Fasaga, der Fluch, Cotzbrocken (die Kölner), ÖHL und dem
Stoßtrupp.Ein Sagsmip ler mit 18 Songs und auf Rosa Vynyll gepre-
Bt, und auch noch mit Textheft. AEs geht los wit 4 Songs von die Fa-
sagaf, die alle sehr toll sind, kein Ausfall-dann der Fluch mit 4
weiteren schönen Liedchen zum Abendbrot Dann die Cotzbrocken, wel-
che verzweifelt versuchen wie die alten Anti-Pasti zu klingen und
deren Texte allles Schwachsinnige weit in den Schatten stellen.Na-
ch diesem Reinfalll dann die OHL welche auch hier voll überzeugt.
Al s Abschlaß dann der Stoßtrupp, die zum Teil nicht schlecht sind
aber zum anderen Teil hört sich ein Lied genau wie das andere an.
Außerdem totalegrimitive (tolle ?)08/15 Einheitstexte.Irgendwer
hat behauptet da s dieser Sampler ein Faschistensampler ist, da kar
n ich nur bitter laachen dieser Sampler is bestimmt alles bloß ni-
cht Faschistisch.Herausragende Stücke sind "Pogo in der Straßen-
bahn" von die Fasaga, alles von der Fluch und "Die Macht des Feuers
und "Soldaten leben länger" (Der Titel sagt schon alles). Zu erwähner
wäre noch das dieser auf Rockorama erschiene Sampler, zum Teil her-
vorragende Spitzenmäßige Texte hat(besonders die beiden von der
Ohl oben genannten Lieder haben die besten Texte seit langem).All-
es im allen doch ein Starker Sämpler, den ich siedendheiß empfehle!
Und jetzt zu den kleinen schwarzen Dingern namens Täps
Haxn(punk ?)rock vom Zlofläbel aus München.Tolle lustige verarsch-
ungskassette aus meiner Landeshauptstadt.90-Minuten Lächerlichkei-
ten für 1CKröten. Mit zum Teil imaginären Verarschungsbands, einiges
auf dieser Kassette is auch janz jut(z.b.Josef Schulzband, Deutsch-
Sowjetische Bruderschaft) . Prominente des deutschen Punkgeschäfts
werden tüchtig verarscht(z.b.Alfred Hilsberg,Sigi Marionetz,Alp-
truck usw...).M anchmal für Nichtmünchener schwer zu verstehen, ab-
er trotzdem ein Genuß. Unbedingt besorgen, es lohnt sich (Au weia, da
hab ich ja wieder total Werbung gemacht,was sein muß,muß sein)!!!
Wi-Punk, ne C-60 tür 6 de mak von SOK-Productions aus Wiesbadeb. Mit
Konsumterror, Underdogs, Uberdruck, Treibgas, Unbekannt, Klangwerkstatt
und System.17 Stücke, mal Durchschnitt, aber es ist durchaus überdu-
rchschnittliches vertreten Das Tape gibt einen guten Einblick in
die WI-Szene Totalesbestes Stück is "Glücklich" von den Underdogs
mit einen tollen naiven Reffäng, der einen zum Tanzen animiert!!!
Unbekannt, noch ne C-60 von SOK-Productions von dieser Wiesbadener
Grauppe.Mit 16 Songs und auch diesmal Edm.Gute einigermaßen Schne-
Illgespeltte Hardcore +Popmusik.Auch wenn die Qualität nich so
qut ist, ggempfehlenswert. Am besten Stück 1 +6!!!!Die Stücke haben
alle keine Namen und sind durchnumeriert!!!!
Wohlstandsschaden, "Das Zweite", bereits die 2te C-20 von ihnen. Sie
machen im Stil der ersten guten Kassette weiter Außerdem auf Got-
tes Gnade Label, dem Label der kleinen Preise. Positiv ist dadurch,
daß diese Kassette mit 10(ich wiederhole 10)Stücken nur 30m kost-
et und außerdem gibts diese Kassette mit Textheft.Herz,was begeh-
rst du mehr Diese FrankfurterGruppe besteht nur aus 2 Leuten, doch
was diese 2 so auf die Beine stellen is echt großartig.Zur Musik
läsßt sich sagen,das sie Hardcore machen-und zwar noch alten Hart-
kohr a la 79(in der Denkart, nich in der Musik) machen, doch die St-
ücke sind nicht einfach kopiert sondern sie haben sich was eintal-
 llen lassen.N och streng Antideutsch und Antifaschistisch, was heu-
 tzutage ja nicht mehr"in"ist.Erschreckend Konsequent(lechz)!!!!!!
 Snaketinger, auch ein C-60 Tape von ich glaub SCK-Froductions aus
 Wiebaden. Habs erst einmal gehört, und weil die Zeit drängt, schre-
 ib ich schon mal was üßber die Kassette. Also nach dem ersten Dur-
 chhören muß ich sagen,daß Snakefinger ruhige melodische Musik ma-
 cht.Hm, wie beschreib ichs.So eine Mischung aus Cure, Killing Joke
 und Theatre of Hate. Eine Instrumentalversion (nee, is Joch mit Ge-
 sang)von Das Model von Kraftwerk is auch mit drauf, blo3 ist diese
 Version reaggaehafter. Eisher find ich die Kassette nicht übel!!!
```

Unde jetzt zu den kleinen Scheiben, auch Singles gender Vom Absatz derart nichtss Hitparadenschlager s oder Epies genannt! Auf gehts, auch wenn einprofitieren nicht nur die Plattenläden, sondern auch die Texige Sachen nich besonders aktuell mehr sind!!! tilindustrie, die T-Shirts und Dark(Fresh Records). Obwohl die Platte schon reihlich "altt"ist(2 Jahre)ist diese Single trotz oder Namenszug des jeweiligen bringt, sowie Geschafte mit alch erst kurzlich in die Hännde gefallen! 1te lem möglichen Krimskrams und Seite Instrumentalversion von der Titelmelodie selbst soffiziellen Fankalenvon "Hawaii null fünf" .Sehr gelungen .2te Seite dem«. is nach mehrmaligen Hören auch okay. Das Coverfoto is übrigens vor Scotland Yard aufgenommen.Die Cops sollen gleich herausgestürmt sein und sie sollen Dark gleich auf ein Pläuschchen reingenommen naben . ASSA Der Name kommt übrigens daher das die Mitglieder von the Dark immer Schiß hatten verprügelt zu werden und so verkrochen n sie sich in die dunkelsten(=Dark)Ecken, dies gab(tsts). Annie Anxiety, "Barbed wire halo" (Crass Records), so ne Art Sprechplat latte, eine Seite is ja ganz okay, doch 2 Seiten nerven doch. Thre Friendly& Hopeful Friends(dahinter verbergen sich zahlreiche "Frominente" des Englischen Punkrockbusiness), so ne Art Punx on 45 mit all unseren Stars:den Buzzcocks, Eater (Wer kennt die heutzutage noch!), Jamned, Jam, Clash und den Sex pIsTOls. Eine Seite mit Gesang, die andere ohne. Die Platte is auf Abstract Records erschienen n und sie gibt es in Roten, Blauen und grünen Vynill. Tolles Ding und auf jeden Fall empfehlenswert und auch ein Hauch Rarität! Artless, diese legendare Pottgruppe hat jetzt auch ihre erste 3'Track Ep auf Knoblauch Records rausgebracht.3 gleichbleibend gute Songs in guter Qualitat, nich sehr schnell, aber klasse! Anti-Nowhere League", Streets of London", gute 77' Musik von 4 gefährlich aussehenden Burschen aus England, auf ABCD Records.Besonders'Streets of London"bringt es voll(Abgedroschene Phrase).Die Single is übrigens erstklassig aufgenommen, also sehr gute Qualität! Peeter & the Test Tube Babies, "Banned from the Pubs"3'track epie van dieser auf der Insel sehr populären Gruppe. Am besten gefällt mir der Titelsong"B.f.t.P.", aber auch die anderen 2Songs sind sehr guter schnelli gespielter(gehämmerter ?) Hardcore. Die Platte is auf den Neuen guten Hardcore-Label "No Future" erschienen Chelsea Evacuate (8668666 Step Forward record), als ich die neue Chelsea Single das erste mal gehört hab, hats mich ehrlich vom Stuhl gehauen. Tolle Chöre, so richtig zum Schünkeln, wilde rohe, aber nicht Chaosartige Musik a la Discharge.2 Ohrwürmer, die mich überzeugten, Chelsea is doch noch sehr lebendig, sie machen Musik die einen wieder aufstellt nach all den Enttäuschungen des Alltage. Diese Single hab ich übrigens zu meiner Überraschung ebenso wie the Varukers ep, so jetzt haben auch die Nachmacher von Discharge ne ep mit 4 LSiedern(?)auf Inferno-Records produziert.Bis auf "Soldier Boy", dem meiner Meinung nach einzigen annehmbaren Eiadii &&&&& Song dieser Ep, hört sich auch alles hundertprozentig wie Discharge an. Sie versuchen verzweifelt so schlech schlecht wie Discharge zu sein,aber das gelingt ihnen nicht genz.Das Cover is \$\$\$\$\$\$\$\$nich schlecht Infa-Riot, Kids of the 80's", auf Secret, ne gute Oi-M§usik Single. Tolles Cover: Totenkopf mit Iro.Mir Persönlich gefällt die Rückseite besser als der Titelsong, aber Geschmäcker sind nun mal verschieden! Vice Squad, "out of reach", Achtung, nicht kaufen, Riot Records und damit Vice Squad is von EMI geschluckt worden. Die Musik is wie gehabt Vice Squad. Kennt man ein LEied, kennt man alle. Mit der Zeit nervt die gewollt künstlich Hysterische Stimme der Sängerin. Ihre 3te ep is auch die schwächstel MDK, live Single "Rohe Gewalt" (Zickzack), ich war nich schlecht überrascht, als ich das erste mal diese Single hörte.Gute eindring- ! liche Kopfmusik lassen die Sorgen des Alltags verblassen. Diese berunigende Starke Sache läßt den ganzen Scheiß vergessen, der in letzter Zeit von Zickzack kam.Korzum,ich zeige mich beeindruckt und ich bin nicht abgeneigt, diese Gruppe hier zu loben, weil sie sich wohlwollend von der langweiligen Normalität absondert!

Niveau Null, (Heimat Records), diese Single bringt typische Norddeutsche Schlagerpoppunk(schluck, mann) Musik, die verdammt ab die allerersten Nogfun Sachen erinnert @\$@Nun,ich bin nunmal ein Fan solcher Klänge und deshab, tja find ich diese Ep mit 4 Stücken auch gut, am besten gefällt mir "Nazi" und "schnulze"! GBH, "No Survivors", 3Lieder, die alle gut abkommen und die Leute von GBH sehen das nun mal nich so eng und gestalten die Songs entsprechend lustig. Auf Clay R., wie Discharge (warum dauerne Dischage) Grober Unfug, "Kleine Schweinereien, tolle lustige # Ep mit 3 Somgs Texte für den Triebtäter geeignet.Obrigens auf Konnektion, dem gleichen Label wie die Buttox,aber trotzdem kein Hardcore.Die Bänd soll in Hamburg sehr beliebt sein und sich schon eine große Fangemeinde zusammengespielt haben, zu der ich mich BESSESSESSESSE seit ihrem ersten Auftritt(Herbst 80)zähle(Starkult, hechel!!). Bo§llocks to Xmas, auf Secret mit 4-Skins, Maxchen Splodge, Business und Gonads. Auch wenn wir jetzt (fast) Sommer haben, noch malein Rückblick ins alte Jahr. Alles auf Oi getrimmte Weihnachtslieder und am besten find ich die vier Skinheads mit "Merry Chrim.everybody". Demob, "No Room for you" (Round ear Records), schöne Hardcorepop epi aus GB.3 Songs und sie sind alle zu empfehlen.Am besten auf dieser Ep gefällt mir persönlich "Think Straight"! Business, "Harry May", ne typische Oi-Single und natürlich auf Secret, dem Virgin der Oi&Musik, Oi-Stil wie immer, also gut! Abrasive Wheels, "Army Song", auf eigenem Abrasive R. Label, sauschnelle Ep aus Leeds. Besonders des Titellied "A.S."bringt den sch-1 apposten Pogosack wieder hoch Auch die anderen beiden Songs schnel l und hart.Stimmungsanheizer auf jeder Pette.Sauhart(tsts). 2te Abrasive Wheels, "Vicious Circle", musikalisch nicht ganz so stark wie die 1te. Und Außerdem auf Riot City Records, es gilt hier also genau dasgleiche wie für Vice Squad, also boykottiert sie ! Out of order, Deutschenglische Koproduktion mit fünf Titeln.Guter Hardcore Stpop, mir gefällts, am besten "Government, aus Herford ! Epileptics"1970's Ep"4 Songs, so ne Mischung aus Zounds (die alten) und Crass. Schon legendär die Scheibe. Am besten gefällt mir das superkurze "Hitler still a Nazi", auf Spider Leg Records, aber auch schon älter. Die anderen Songs sind auch okay. Und jetzt noch mal Epileptics Last bus to Bebden , %4 live Songs die aber alle zwar nicht schlecht sind, aber das Grüne von der Rotze sind sie auch nicht.Die E. bringen hier "Too years to late", welches später von Anti-Pasti geklaut wurde Grosses Textblatt mit Angriffen auf Anti- Pasti umspaant das alles. Wie ihr alle wißt haben sich die E. umbenannt in Flum of Pink Indians und sie haben ne tolle Epie namens "Neu Smell" auf den Markt gebracht.&5 Songs(davon 2x9rechen)die al le sehr gut abgehen.Sp itzenstück is "Tube Disaster", auf Crass Records und mit guten Plattencover, schön groß und mit guten Sachen, die da drauf stehen, genau wie auf der "1970's Epi" !!!! SubhumansDemolutionWar ep", alles sauschnelle Sachen, 6 Lieder und alle sehr zu empfehlen, auch auf Spider leg. mit das beste seit lan gen.Die Untermenschen hier sind die Englischen und nicht die aus Kanada.Coveraufmachung errinnert an Crass Records,is aber egal!!! Vomit Visions, "Shove it up your Ass", bereits die 2 ep diese Gruppe aus dem Frankfurter Umfeld. Sie sind die deutschen Black Flag und Discharge zusammen. Schnelle unmotivierte Musik ohne Zusammenhalt mit krakelenen Sänger, das ist ihr Markenzeichen. Zu erwähnen war no ch die absolut superkurze Spielzeit ihrer 3!track epi und das absolut geniale Cover, dessen Einzelheiten ich euch hier aus Gründen des Anstands ersparen möchte. Es gibt glaub ich 2 Coverversionen, das schon erwähnte ultraharte Pornocover sowie noch ein anderes Cover von dem ich aber nicht weiß §§ wie es aussieht. So, daß war also der umfangreiche Platten und Tape Teil. Hoffe, ihr seiht nicht zu sehr verwirrt. Auch ich hab hier nicht mehr den, wie heißt es doch so schön, Durchblick, weil einfach zuviel auf den Markt geschmißen wird und die Sache dadurch immer monströsere Formen annimmt, bis eines Tages der Markt gesättigt ist und was wird dann?Wie der auch sei, auch in der näxten A.d.S.W. Ausgabe werden wieder viele Plattenkritiken enthalten sein weil ein Fanzine seine L eser auch in dieser Hinsicht informieren sollte. STEPANE GEDANNEN ZU OI

Zu dem guten Artikel von Thomas im letzten Heft mochte ich auch noch meine Leinung hinzufügen. Für mich ist OI in erster Linie eine neue Hodeerscheinung

Und weils in England Mode ist, und sich vieleFlatten damit verkaufen lassen, giot es in Germany auch immer mehr Glatz köpfe. Zum Erfolg gebracht wurde OI von der engl. Zeitschrift SOUNDS(der einzigen grösseren Zeitung die sich mit HARDCORE und ähnlichem beschäftigt?) und dort besond rs von dem Schreiber Gary Bushell(Schaut mal sauf den OI platten nach)Für ihn sind die Skins die Kämpfer der Arbeiterklasse. In England, wo sehr grouses Klassenbewusstsein herrscht, mag das berechtigt sein. Aber in Deutschland ... Sounds hat auch die beiden ersten OI Sampler gesponsort. Nach dem Riot in Southall(als im Juli 81bei einem Gig der Gruppen Last Resort/The Business/4Skins von Nazi Skins ein Gefecht mit der asiatischen Gemeinde provoziert wurde und mehrere Häuser zerstört wurden)hat sich Sounds distanziert und so hat Bushell den dritten alleine finanziert/zusammengestellt. Noch etwas zum Faschismus_Vorwurf.Auf Plstte singt.ohl keine Gruppe 'wir sind Nazis' oder so was, aber es ist wahr, das die 'National Front' und das noch rechtsextremere'British Movement' ziemlich grossen Einfluß unter Skins gewinnen. Deshalb nat sich auch Gary Johnson, der OI Boet, von der Bewegung abgesetzt. Auberdem ist Gewaltverherrlichung, wie sie von vielen Bands betrieben wird nicht schon Faschismus an sich? Aber es gibt auch Gegenbeispiele: Antirassistische Skins, Sozialisten und -die 'Red Skins' aus Broke dund anderswo.



Am Anfang hat sich OI ziemlich getrennt von Punk nebenher entwickelt(ich sprecne von England). Die Gruppen zogen fast nur Skinheads an und viele Punk

blieben weg von den Jigs, aus Angst vor Arger. Heute haben sich Bands wie z.B. INFA RIOT, PARTIZANS und BLITZ von dem NUR --Skinnead-Image befreit und es scheint als

ob es ein besseres Verhältnis zwischen den beiden Bewegungen gibt

> Der gewalttätige Ruf von OI zieht

sicher nur noch

Gewalt an,aber es wäre falsch,alle Skins über den gleichen Nazi-Kamm zu scheren. Es gibt jaleider auch geügend

Nazi-Punx(der totale Widerspruch,
was ich denke ist,daß OI als
Bewung zu Ende gehtund die Leute

distanzieren ,weil zuviel Negatives damit in Sasammenhang gebracht wird. WIE DENKT IER DAZU:?

Beim Weihnachtsfestival in Leeds wo CHARGE VICE SQUAD, 38H, CHRON GENXLAPA (Finnld.) CHELSEA, PROCKENER KEKS (HOLLD.?) CUTCASTS ANTI NOWHERE LEAGUE, INSANE, BLAG FLAG, UK SUBS, DAMNED, EXPLCITED und Bow NOW NOW spielten kamen 7000 (SIEBENTAUSEND) Leute! Und ich habe gedacht Punk stünde für kleine Konzerte Wikkund Uberwindung der ZUSCHAUER-Band-Hunda....

Anno Domini 1982 im Juz Martinushaus! Also,irgendwann mußte der Fortschritt ja auch mal nach Aschaffenburg kommen und so war es abzusehen das auch hier mal ein Festival stattfinden würde "Anfangen sollte alles um 4Uhr Nachmittags.Wir hofften,das also wenigsten s 120-55Leute kommen würden, denn wir mußten auch noch §§ Saalmiete usw...zahlen.So um 11 Uhr trafen bereits die ersten ersten zwielichtigen Gestalten aus Frankfurt,Darmstadt und auch Würzburg ein und man laberte erstmal ne Runde über Gott und die Welt.So um 1 kamen dann auch die ersten Bandmitglieder der Gruppen an.Da man sich mitten in der Innenstadt,vor dem Hauptbahnhof traf, waren auch schnell blaue (Bahnbullizei) und grüne Frösche anwesend, die jedoch vorerst passiv blieben und das illustre Treiben en beobachteten. So um 2 hatten sich bereits 60 Leute versammelt, die ersten Alkoholleichen torkelten bereits durch die sichtlich schockierte Umwelt und es gab die ersten Scherbengund immer noch trafen Leute ein. So um 3 waren ca. 100 Leute versammelt und man marschierte unter den Argwöhniagen Augen der Ordnungshüter durch die Ascheberger Innenstadt.Man traf dann noch einen Trupp von 25 Bop-Cats(Tedähnliche Gestalten), der sich uns anschloß.Die Aschaffenburger ger Bürger erlebten den Schock ihres bisherigen Lebens und sie nahmen Reißaus und brachten sich mit Kind und Kegel in Sicherheit Ein paar Hippies die sich darüber mockierten,das so einiges zu Bruch auf dem P flaster ging(Flaschen, leere natürlich), wurden von ein paar Frankfurtern Skins in die Flucht geschlagen(im wahrstem Sinne des Wortes). Ein paar stürmzen dann einen Aldimarkt und sie klauten erstmal ein p aar Paletten Karlsquell/Karlskrone.Noch immer griffen die Ordnungshüter nicht ein, was einen doch sehr verwundert derte.Währenddessen war unser Marsch der Gewalt auf fast 200 Leute angewachsen und es waren auch ein paar Rocker dabei, Mods auch (If the Kids are United).Wir stürmten dann schließlich noch die City-Galerie(Einkaufspassage)und Karstadt,wo sogleich die Damenunterbekleidungsabteilung besucht wurde und alles was nicht niet-und Nagel fest war, verschwand. Draußen vor der Galerie traf sich alles wieder Ein Teil hatte sich tereits in Luft aufgelöst oder war getürmt,aus S chiß vor den Bullen, so daß wir nur noch ca.70 Mann waren(Frauen warm natürlich auch dabei).Da der Zeiger der Uhr unerhittlich auf 4 Uhr vorrückte beschloß man sich langsam zum Ort des Geschehens hinzubegeben. Ind nochmal marschierten wir durch Aschaffenburg und auch diesmal gab es die üba ichen Szenen, bloß vor Aldi hatten die Cops ne Postenkette gebildet und so blieben vorerst die Kehlen durstig.Am Veranstaltungsort angekommen, traf mich fast der Schlag Vor der Tür warteten bereits ca.200 Leute. Ab und zu ließ sich jetzt mal ein P olizeiwagen blicken, doch trotz des Radaus unternahmen sie immer noch nichts. Schließlich war Einlaß. Da wir den Eintrittspreis auf 50M festgesetzt hatten,war der Laden im Nu voll und vor der Tür warteten immer noch ganze Heerscharen von Musikfreunden. Doch auch diese kamen nun herein und der Laden war maßlos überfüllt. Vor der Tür sah es aus wie vor einem Schweinestall. Ein einziges Meer von Glasscherben und Essensresten und zwischendrin lag auch mal ne Alkoholleiche. Einer hatte sogar zuviel gesoffen und mußte mit'n Krankenwagen abtransportiert werden.Dann gings endlich low,und Kevin,Sänger der Böhzen Onkelz hielt erstmal ne Ansprache in Bezug auf Toilletten-Destroyer.Tja,und§§ dann gings wirklich voll.Als erste Gruppe Tagträume eines Traumtänzer, die so ne Mischung aus Cure und Theatre of Hate zusammenspielten.Bekanntermaßen hat as die erste immer am schwierigsten und so verschwand auch nach ca.20 minuten diese Gruppe. Danach kamen dann die Amerikanisch en Besatzungssoldaten auf die Bühne und versuchten verzweifelt, die e Freiwillige Selbstkontrolle zu imitieren.Die Stimmung werde tr-(np) Deco-Dauertanz heißt die Otzdem besser und die ersten Ukos feudelten den euesse Masche in rund 500 bun-Boden . Schließlich gabs noch ne Zugabe von den execusement Discorbeken. Eine Amerikanischen Beşatzungssoldaten und das wars one Corporations hat die alte dann von ihnen Danach die Mauerblümchen ne Mädcismposche idee für den Discothe- hengruppe aus Gießen.Sie spielten teils schnelle en Gebrauch ausgegraben und eine gegen der der und es kann zum ersten Po-der zur Deutschen Messterschaft teils langsame lieder und es kann zum ersten Po-sch Dortmund zu. Beeren Augo dieses Abends.

Deutsche Gruppen, die auf Es gab die schon gewohnten Chöre zum Mitschrei- deutsch singen, gibt es inzwien bei Frauengruppen. Besonders die vorderen Re- schen wie Sand am Meer. Da ihen waren am Brüllen und diese lüstürne Meute ! ist natürlich auch sehr viel Mänge forderte doch, sehr zum Mißfallen des Stä- können einfach eine A-Sate Schrott dabei, und viele Bands. dtischen Sittlichkeitsvereines(Jezzt kommts): nicht von einer Fußtrommel "Ausziehen und Hacken" IDoch dazu kam es nicht, hörenswerten gehören, außer denn die Mauerblümchen verschwanden.Dann kam Klasse auf die Bühne und diese versuchten verzw Rheingold (eigentlich keine den oben schon erwähnten: weifelt Ideal (Wer mir die Leichen von Ideal bris Gruppe, sondern ein Einmanningt, kriegt von mir \$ 50, dM) zu kopieren Am An- Untermehmen von Bodo Stalfang wars ja noch ganz lustig, doch mit der Zeit ger, wahrsinnig schöne, romantische, halbelektronische nervte es doch und so bekam die Sängerin, die ü-Musik), Joachim Witt (seine brigens auch so'ne Schiffermutze aufhatte, erst- LP. Siberbick, ist sehr zu mal zahlreiche Rotze(tsts)und Kippen und Dosen empfehlenf), die Münchness .United Balls" und die Innsund gefüllte Bierbecher in ihr schönes mit Oil of Olaz gepflegtes Gesicht und Klasse machte das brucker Gruppe "Intimspray". s sie von der Bühne kamen. Nach dieser "lustigen" Aufheiterung det s Programms warem auch schon die Bösen Onkels aus Aschaffenburg/ Frankfurt dran. Sie sind die älteste Gruppe hier in dieser Gegend die was mit neuer Musik zu tun hat. Sie sind hier in der Gegend sehr Poopulär und sie sind auch auf den neuen Soundtracks zum Untergang Sämpler drauf und ihre erste Ep soll auch bald erscheinen. Dann fingen sie an und der ganze Saal 👸 war am Toben. Es gab Pogo bis die Knochen knackten, und man stürmze die Bühne um dort weiter zu poquen. Do ch schließlich mußte die Bühne geräumt werden da sie dronte einzustürzen und nachdem das Geschehen war gings noch ma-1 weiter mit den Böhzen Onkelz und auch diesmal gabs reichlich Pogung Die Onckelz gaben noch 4 Zugaben und dann hörten sie geschafft auf Danach dann Kreppeel Kaffee aus Frankfurt sie spielte n für die Vomit Visions die nich kamen weil 2 ihrer 5(1)Leadgitarristen Verhindert waren. Kreppel Kaffee spielte zum Teil ganz gut und zum anderen Teil versuchten sie Discharge zu kopieren. Das Publikum war schon ziemlich ausgelaugt, doch trotzdem gabs noch tierisch viel(ähem..)Pogo und Kreppel Kaffee räumten nochmal total ab. Danach dann ne größere Pause und sämmliche Kneipen der Umgebung wurden zerstört äh.. ich meine gestürmt. So fing die näxte e Gruppe Tollschock aus Erlangen auch vor fast leeren Tribünen an, doch mit der Zeit strömten die Gladiatoren zurück in die Arena. Tollschock hatte es schwer die Leute in Wallung zu bringen, doch nach einiger Zeit schafften sie es doch und wieder gabs ne Mänge Pogo, der wie schon die vorherigen zum Brutalpogo führte. Schließlich hörte dann Tollschock auf und danach kamen die Hungrigen Frühsportler aus Darmstadt, die lediglich aus einen Mann bestanden der auf der Tribūne wie ein Berserker Action machte und die Halle bogs sich vor Laachen. Danach, nach dieser lustigen Belustigung (?), kamen Karies, ebenfalls aus Darmstadt. Diese Bänd existiert noch nicht alzu lang und ihre Musikalischen Fähigkeiten könnte man ruhig als Unfähig bezeichnen. Trotzdem pogoten ein paar und so schlecht war Karies doch nicht Dann das Städtische Propagandaministerium aus A'berg Hippiies die jetzt auf neue Welle machen wollten und bereits nach 2 Minuten hörten sie unter den Schmährufen des Publikums konstaniert auf .Dann noch ne Frankfurter Gruppe mit Namen Wohlstandssachaden(kurz WSS), die ja schon 2 Kassetten produziert haben. Sie sahen alle äußerst hartcorig aus und dementsprechend wa r auch ihre Musik. Vom ersten bis zum letzten Saitenstreich Hartcore pur.Mal schnell, mal langsam aber immer gut.Der Mob pogote zum xten Male an diesen Abend und WSS mußte noch 2 ZUgaben geben, ehe sie endgültig aufhörten.Dann die letzte Gruppe dieses Abends, K-534 aus Hamburg und sie spielten gleich voll los Das erschlafte ,auf den Brustwarzen herumkriechende Publikum, riß sich noch mal hoch und es gab zum Ausklang des Abends noch mal schönen Pogo und dann hörten sie auf (nach2 Zugaben). Inzwischen war schon ein gehöriger Teilder Besucher abgehauen, als ein ca a. 200 Mann umfassendes Polizeiaufgebot erschien und jede weitere Musiktättigkeit verbot. Sie wußten nicht, daß das Festival schon zuende war und wir hatten was zu lachen und unsere Freunde und Helfer zogen ab und

Die Anhänger des Rockabilly die sich Rockabilly Rebelsi eine bestimmte Phase des Rock 'n' Roll zurück, die sich if zwischen 1956 und 1958 ab-id spielt: hat. Das war dies Glanzzeit des Rock 'n' Roll, Inst der Ewis Presley, Eddle Co-II chran, Johnny Burnette undi Carl Perkins ihre größten

Jetzt werde ich meiner Prominenten Leserschaft

oder Teds nennen, greden auf den zweiten Teil der Hamburg Storie Vorstellen! Wie man sich erinnert, handelt die Geschichte von einem Tag im Leben eines sogenannten Punk in Hamburg und seinen Erlehnissen mit seiner Umwelt!!! Wie man sich weiter erinnert war gerade die Sport lehrerin Lebendig eingesargt worden. Weiter gehts! Nach diesem weiteren erfreulichen Vorfall(Lebendige Einsargung der Sportlehrerin! die Red.)ist auch schon die Sportstunde zuende und somit ist

auch schon die Schule vorbei. Ich finde mich dann im U-Bahnhof ein und beschmiere mit einem Filzstift die Plakatwand. Eine Rüstige Rentnerin(und auch diesmal werden unsere älteren Mitbürger nicht verschont)muckt deswegen auf. Die U-Bahn fährt währenddessen in den Bahnhof ein. Kurzentschlossen, wie ich nun einmal bin, schmeiße ich die Rentnerin vor die U-Bahn. Ein bedauerlicher Unfall, wie er ja heutzutage age öfters vorkommt. Die U-Bahn versucht noch kreischend zu bremsen, doch die Rüstige Rentnerin wird von den tonnenschweren Rädern inner halb weniger zehntelsekunden zermalmt. Ein Bein, es ist das rechte, wi rd von der Aufschlagwucht auf den Bahnsteig geschleudert und ich hebe es als kleines Souvenir auf und besteige ordentlich und gesittet das öffentliche Nahverkehrsmittel. Es dauert mehrere Minuten, ehe die U-Bahn ihre Fahrt fortsetzen kann, denn zuvor sammeln die Mitarbeiter der Staatlichen Tierwerwertungsanstalt noch die Überreste der Rüstigen Rentnerin ein. In der U-Bahn schenke ich das abgetrennte e Bein einen im Kinderwagen sitzenden spielenden Balg, der sich hocherfreut über mein Geschenk äußert. Jeden Tag eine gute Tat! Eine junze Frau mir gegenüber wird übel und sie erbricht. Dabei wird einer meiner Crepers beschmutzt. Das, daß müssen sie zugeben, lieber Leser, bringt das Faß zum Überlaufen. Der abgetrennte Beinstumpf wird gepack kt und die junge Frau bekommt ihn auf ihren Kopf geschlagen, so daß sie schluchzend zu Boden sinkt und an der U-Behn Tür liegenbleibt! An der näxten U-Bahn Staton wird sie, während der Zug einfährt, von den anderen Mitreisenden aus der U-Bahn gekippt. Sie prallt gegen eine hölzerne Holzbank(logisch,oder ?)und bleibt dort vorerst schwe rverletzt liegen. Das abgetrennte Bein wird ihr außerdem noch von einem Mitreisenden hinterher geworfen. Der Vorfall findet sonst allerdings keine weitere Beachtung. Schließlich verlasse auch Sich die U-Bahn und besteige meinen Bus in Richtung Heimat. Doch leider sitzen auf auf den hinteren Busplätzen 2 sogenannte Rocker, die sogleich über einen herziehen. Es fallen solche unflätigen Ausdrücke wie "Scheißpunker"usw...Schließlich lassen sie sich zu Gewalttätigkeiten hinreiden und fangen an, mich gewalttätig anzumachen. Klarer Fall von Not'wehr, meinerseits. Blitzschnell hab ich mein Messer in der Hand und und der erste Rocker sinkt röchelnd mit durchschnittener Kehle in sich zusammen. Der andere Rocker scheint maßlos überrascht und schon hat er einen meiner geliebten Crepers im Gesicht. Durch die Aufprallwucht fliegt der Hinterkopf des Rockers durch die Heckscheibe. Der Hinterkopf ist nur noch eine blutige Masse und der Rocker hält sich schreiend den Hinterkopf. Durch dieses Schreien genervt wirde der Rocker kurzerhand kastriert(hättet ihr es anders gemacht !). Seinen Schwanz/Glied/Penis(jenachdem, welchen Ausdruck man gewillt ist zu übernehmen)schenke ich einem Teenager, die den blutigen Schwanz/Glied/ Penis schreiend in den Ausschnitt einer reifen, vollbusigen Mittzwanzigerin wirft. Sonst verläuft die Busfahrt ohne nennenswerte Zwischenfälle. Zuhause angekommen schmeiß ich meine Schultasche durchs Fenster, welches (un)glücklicherweise offen steht. Ein Schrei und ein anscschließendes Weinen sind der Beweis das ich getroffen habe. Ein kleines Mädchen liegt Schwerverletzt auf dem Pflaster und lebt noch(?) . Die Kleine hat wirklich Glück, denn ausgerechnet heute habe ich nur einen Plasterstein statt wie gewöhnlich 2 in meiner Schultasche gehact. So viel Glück möcht ich auch mal haben, aber unsereins lebt eben auf ier Schattenseite des Lebens, tja das ist nun mal so. Danach legt ich erst mal die härtesten Scheiben der letzten 50 Jahre auf,z.B. H eintje mit dem fantastischen Pogostück "Mama, du mußt doch nicht um

viel zu werlige wieder zur Bushaltestelle doch zuvor muß ich noch meine sadistischen Triebe an einem 6jih- wissen die Wahrheit: rigen Kleinkind ausl a ssen indem ich in sei-Auch Sie können nen Augen-höhlen 2 Zigarettenstummel ausdrück viele aufklären: e.Nach dieser kleinen Aufheiterung besteige ich auch schon den Eus, nach ein paar Statione **Durch Verbreiten** n steigt ein weiterer Anhänger der neuen Musdieser Zeitung ik ein, namens Nagetier. Auch er besitzt einen Hang zum konstruktiven Sadismus, Während wir so ruhig und gesittet voller Amstand und Pietät im Bus fahren, passiert auf der gegenüberliegenden Fahrbahn ein Unfalll.Ein beaugefartener Mercedes kommt in s Schleudern und fährt ein paar harmlose Passanten über welche Schwerverletzt und vor Schmerzen stöhnend blutend auf dem Pflaster liegenbleiben. Sofort steigen wir aus und das Nagetier nimmt einen \$\$\$₽ሙበሚያቹ Strohhalm um ୱର୍ଷ bei einem am Boden liegenden röchelnden älteren Herren, dessen Rückgrat zersplittert ist und offen daliegt, die Rückenmarksflüßigkeit auszusaugen Danach besteigen wir wiederum den Bus und fahren zum Konnekschen Auf der Fahrt dahin wird der Bus 11 mal beschossen, siebenmal wird versucht ihn in die Luft zu sprengen und 5 Fahrgäste verlieren ihr Leben. Am Konnektion angekommen, die üblichen Schlägereien und Bestialischen Grausamkeiten. Zum Beispiel wird einer jungen Frau ihr Eaby weggenommen. Das neugeborene wird von 2 Skinheads solang mit den Kopt gegen die Wand geschlagen, bis das Gehirn in hohen Bogen gegen die Scheibe der gegenüberliegenden Schlachterei spritzt. Danach werden die Gliedmaßen abgetrennt und 2 streunenden Strassenkötern zum Fraß vorgeworfen.Die Junge Mutter kriegt einen Schreikampf und bricht kreischend zusammen, bis sie von 2 weiteren Skinheads mit gutgezielten Pistolenschüßen vom Leben zum Tode befördert wird.Eine Kugel dringt von hinten in den Hinterkopf einn, offenbar handelt es sich um ein Dumdumgeschoß, den als die Kugel vorne herauskommt wird das ganze mit Feuchtigkeitsmilch gepflegte Gesicht zerrissen oder besser noch zerfetzt, so sinkt die Leeiche mit einer konturlosen Masse die ein mal das Gesicht darstelllte auf das kalte Pflaster. Ein Schwall oder besser ein Rinnsal von Blut fließt in den Gully,darch den Geruch des Blutes angelockt stürzen ganze Schrärme von Ratten aus den Gully und es gitt eine wilde Balgerei um den Leichnam und Stück für Stück verschwindt in den gierigen Mäulern dieser Aasfresser. Oder ein anderes Schauspiel.Punks schießen mit Gewehren auf die Reifen vorbeifahrender Autos.Da wieder einer,der Fahrer hat die Gewalt über seinen Wagen verloren,er rast in eine Fioruccibotike und der Wagen explodiert mit einem fürchterlichen Knall.Die Beifahrerin wurde durch den Aufprall durch die Windschutzscheibe geschleudert,ihr Gesicht ist völlig entstellt von Schnittwunden und ihre Beine sind eingeklemmt und das Feuer kommt immer nähher. Ihre verzweifelten Hilfeschreie werden von und mit einem Höhnischen Lachen quittiers. Dann hören die Hilfeschre ie abrupt auf. Dem Fahrer ist es gelungen sich aus seinem brennenden Fahrzeug zu befreien, doch er gleicht einer lebenden Fackel. Auch seine verzweifelten Schreie nach Wasser verhallen ungehört,schließlich rafft sich einer einer auf und übergießt ihn mit einem Eimer Bezin.Nach einer Weile hört auch sein Gejammere auf und nur ein kleiner verschrumpelter Körper bleibt übrig.Oder,an einer Straßenlaterne wird ein Mercedesfahrer außgeknüpft, verzweifelt versucht er sich herauszureden, mit dem Hinweiß auf seine 2 minederjährigen Kinder treten bei den Vigilanten doch bestimmze Zweifel auf und der Mann glaubt sich schon gerettet, als ein Punx an ihn herantritt und ihn ein Ohr zur Warnung abschneidet. Die blutende Ohrhähle ist Fürchterlich anzusehen, der Mann krümmt sich vor Schmerz. Sein Leiden wird je beendet, als ein Schweres Motorrad die Washington (np) Auch der große Atom-Straße entlangkommt und er vor dieses Mot- schlag kann der Fernsehreklame nichts orrad geschmißen wird. Das Motorrad üterrol anhaben Am Endeeines inden USA ausge-It ihn und das blutende etwas was noch vod strahlten vierstundigen Fernsenhims mit ihm übrig ist, bleibt unbeachtet auf der St Raketenschon unterwegs, und die Darstelraße liegen. Dann bettreten wir das Konnekt ler starren zum Himmel empor - in Erwartion. So das wars mal wieder diese Serie tion.So,das wars mal wieder diese Serie wird fortgesetzt. Also falls A.d.S.W. Nr.3 | gleich darauf sagt ein freundlicher Herr: erscheint, dann mit dieser Story von heute! | -Und jetzt probieren Sie einmal unser Schampon gegen Haarschuppen



Skandale zu informieren, was natürlich unser aller Lieblinge betrifft, sind wir diesmal auf einen Skandal ganz besonderer Art gestoßen. Es dreht sich um "The Great Motörhead Swindle"! Warum erfreut sich die Hardrockgruppe Motörhead bem den An hängern neuer Musik einer ziemnelle (gute?), von den U.K. Subs uf hart gestylte Aussehen der Ak-

Im Bestreben, die Leser dieses

Kulturblattes über allerlei

Beliebtheit?Ist es die harte schnelle(gute ?),von den U.K.Subs geklaute, Musik oder ist es das auf hart gestylte Aussehen der Akteure dieser Bänd. Ist es gar ihre offen zur Schau getragene bruttale und somit gewaltitige Haltung oder ist es gar 318 098000009 das Vulgare an ihnen oder iist es ihre vermeintliche Rechtlosigkeit.Nun, sicher alle Faktoren spielen eine Rolle bei diesem Motörhead Schwindel/Geschäft.Irgendwann erkannte der Manager/die Plattenfirma von Motörhead das es Zeit für was noch Härteres bei den sowieso stumpfen aber zahlungskräftigen Headbängers war und so wurde Mötörhead geboren(bzw.unter Vertrag genommen).Das Image das von Motörhead ausging spielte dabem eine besondere Rolle.Die Band trimmte sich auf ultrahart und wurde so zu einem Attribut der Ultraharten, die diese neue Ultraharte Bänd mit offenen Armen empfingen. Und so wurde Motörhead zu dem was es heute ist. Eine gefeierte Kultbänd mit einem Hauch von Freiheit. Doch was ist Motorhead wirklich?Es sind 3 sicherlich nicht arme Herren,ein reicher Manager und eine noch reichere Plattenfirma(die wenn sich Motörhead Masche einmal abgelaufen hat, sie unbarmherzig dallen lassen wird). Und die Kids haben genauso wieder vergötterte Stars wie einst Also Motorhead Hardrock für Headbangers oder was? Auf viele dieser sogenannten Punxs ließen sich von dem faulen Zauber dieser ganz speziellen Motörheadmasche einlullen und sie begeistert/en? sich frenetisch für ihre Idole und somit sind sie nicht besser als der letzte Ac/Dc/Motörhead Fan aus der letzten Oberbayerischen Gemeinde. Tja, man lernt doch nie aus und es ist erstaunlich wie viels sich Anhänger (Punks, Skinheads usw...)der neuen Musik nennen und

Die Mank, die sie machen, ist nicht besonders originet vielt v

doch so wenig wissen, obwohl sie doch wirklich die allerhärtesten unter Gottes weiter Sonne sind und einen Horizont haben der gerade

bis zur Nasenspitze AAGA reicht. Hut ab vor ihnen!!!

ihr Auftritt war eher peinlich als informativ.Dann aber der Plan der Geist zeigte und die Zuschauer beleidigte(oder war alles nur eine Verarschung ?), dann noch DAF, über die ich nichts schreibe, weil ich sie (nicht)mehr mag.In der 2ten Folge dann Kraftwerk,die bei mir trotzalledem immer noch einen Stein im Brett haben und auch hier überzeugten sie. "FanFanFanatisch" von Dreiklangdimensionen en oder Rheingold heißen sie, ja Rheingold war wegen des Videos 🗟 🖠 sehenswert (Ausschnitte aus Ska und Punk und normalen Konzerten, wo die Zuschauer gezeigt wurden).Den Abschluß machte dann noch mal Daf, die sich begraben lassen können, weil sie sich an das Etablishment verkauft haben(Ah,alte Vorstellungen kommen wieder durch).Auch wenns ein abgegriffener Spruch war/ist trifft er doch den Kern der Realität.Boykottiert Gruppen die bei großen abhängigen Plattenfirmen sind und beschafft euch nur unabhängig produzierte Platten, von Leuten die noch vom Idealismus und nicht vom Materialismus geleitet werden. Seid endlich mal konsequent und verstrickt euch nicht dauernd in Inkonsequenzen!Gut Gebrüllt-Löwe!

Gott zum Gruße, wünscht die AdsW Redaktion?? Halo, ihr Harten, nun die 2te Ausgabe des Ad SW A.d.S.W. Fanzines.Diesmal mit sehr viel zur aktuellen Lage des sogenannten Punkrocks.Punk ist eine Bewegung voller Widersprüchlichkeiten und Inkonsequen zen, aber das ist nichts neues. Neu ist das Punk zur Zeit in ist(es ist nun mal eine Tatsache).Die eigentliche Idee ist Gestorben.Mißtrauen regiert!! Geld ist mehr wert als Freundschaft!!!! Punk ist zum Massenprodukt geworden, die me isten sehen es als Modesache an, die man irge ndwann ablegt.Die Punxs sind Faschistisch un terwandert, oi ist in(Was übrigens auch viele n Skinheads nicht gefällt), alles ist zur Mode herabgewürdigt worden. Die Industrie regiert und steuert den Punk Das, was der Pu nk nie wollte ist eingetreten. Die Leute decken sich tei Blue Moon mit Klamotten ein und denken wer weiß wie hart sie sind. Es wird nicht konsequent nachgedacht und kompromißlos danach gehandelt Man liiert sich mit der Industrie und schimpft si ch dann noch Punxs/Skins, was die größte aller Irr ungen ist .Kurzum funk is dead!Doch das größte Tr-Punter in einer Disco und V übsel blasen oder motzen hilft nichts sofern man ben auf die Popper runternichts dagegen unternimmt, dieses Fanzine ist ein pucid. Ich håtte mich dar-Beitrag dazu, das man wieder zu einer eigenen Ide totlachen können. Aber ntitätt findet!Deshalb berichten wir nur über unsine Freundin fand das gart abhängige Gruppen usw...,deshalb wirst du keine Berichte über zb Altered Images usw...in diesen rest elich immer noch an Fanzine finden weil wir meinen, das es nicht die den englischen Spätpunks w Aufgabe eines Fanzines ist, noch große Gruppen zu deutschen Texters. Es gibti fördern unf ä hnliches. Es stört die absolute Inaber auch welche, die sowohli konsequenz auch in Bezug auf dem was der Punk eie eigene Sprache benûtze gentlich ausmacht. Wenn ich schon die Leute höre, als auch eine eigene Musik gewiß sie sind bei EMI, aber..., da frag ich mich muchen Zum Beispiel Dienstag: Das "Dallas"haben diese Leeute nichts dazugelernt, das sie wo-Fieber hat auch mich jetzt eder in ihre herkömlichen Denkweiden fallen.Sind pepackti ich freue mich auf Gruppen die zu großen Labeln gehen Verräter,oder de neue Folge dieser unternaitsamen Familienserie. sind sie es nicht. Sie sind genausolche Superstar: eenager beischten. Junge und s wie Kim Wilde oder Shakin Stevens, es gibt keinnicht mehr ganz so junge Mäden Unterschiedg mehr zu den herkömmlichen Rockst chem bissen auf Taschentücher, um arrs, sie haben nichts mehr mit dem Punk zu tun.Vi outkrämpte zu unterdrücken. Es ele sogenannten Punx/Skins sind heutzutage Rocker

ur im September 1981, als sich der mchner "Circus Krone" wieder mal in einen Hexenkessel ver-

undelte. Hysterie war ausgebro-

us, wie zu Elvis Presleys Zeiten. Diese jungen Leute in dieser Sendung wissen nicht, was sie wol-Was werden sie schon für die Cemeinschaft geleistet haben? Kamn ein Volk auf solche Men-schen nicht verzichten?

Valentin Wennesheimer, Heppenheim

Zu den Leserbriefen zu der Sendung .Dreddangdimensionen": Ich

alligemeinbezogen auf das deutwas Panik in Deutschlands Wohnzummern hervorzurufen und die Leute zu veräppeln.

tion ist (vorerst) zuendel!!So, jetzt noch was zur Fanzine. Auch diesmal werden wir ne kleine Auflage machen und deshalb auch Verlust machen.Ich hab hier jetzt einen Mitstreiter gefunden und dieses Fanzine wird jetzt von 2 Leuten gemacht, so daß die Arbeit nicht mehr ganz auf mir lastet. Das wars! finde, diese Sendung hat ihr Ziel Außwrt euch + Austauschabo mit anderen Fanzines machen wir gerne. Schreibt an: Thomas Koch, Franken sche Volk seht is ging darum, et- str. \$5,8752 Mainaschaff oder an Stefan \$\$\$\$\$\$\$\$\$ Rohmig, In den Birkenäckern 12,6100 Darmstad t 231!!

p rimitive stumpfe Rocker, die nur noch Randale,

und Oberheblichkeit selber übertreffen. Haut ab,

Riots usw...,aber es sollte etwas gehaltvolles

Saufen und Weiber im Kopf haben, sich in Arroganz

solche Leute wollen wir nicht.Sicher auch ich bid

dahinterstehen.Wir sind festgefahren!Die Revolu-

für

reter Menkel, Offenbach Gruß an: Ex-Orgienpost/Do you wanna Dance, Irre, Pyromane, Funzine, Lächerlich, Zlof, Ex-Suburban News/ Luxusmull/Luna X, Ex-Tiefschlag, Totale Vernichtung? Ex-Minusrekond, Prrimitives Leben, WA?, und an alle gus auch an subway contact/30k-productions existierenden Fanzines .

Diese Sendung als Fernseh-Disco fur Jugendliche anzubieten, ist die letzte Unverschämtheit. Sie besteht hauptsächlich aus Schauspielern, die für ihre neuesten Tourneen oder Fernsehsendungen

So, ihr seit bald erlöst, denn das hier ist bereits die letzte Seite. Neulich war mal wieder ein Bericht über Punker und ihre Eltern im Stern.Die Berichte gingen von Feinlich, BassLächerlich bis Verarschung!!

Den Vogel jedoch schoß ein Kunststudent (???) aus München, der überhaupt den Durchtlick hatte ab.Er war wirklich der härteste unter Germanias Sonne, oman. 2 Hamburger Tussen(anders kann man es wirklich nicht bezeichnen)waren ziemlich auf den Emanzentripp und das erinnerte mehr an dooflabriges Hippiegeschwafel als an eine Punkrockaussage.Auf jeden Fall sp§ielten alle mehr oder weniger eine Spießerbelustigung indem sie sich zur Schau stellten!!!!!!!!!!! Die Harstellung dieses A.d.S.W. war begleitet von einer Vielzahl von denkwürdigen Katastrophen.Panik erfaßte mich als meine Schreib maschine unweigerlich zu Bruch ging und die Fertigstellung dieses A.d.S.W. zumindest fragwürdig machte, doch nur meiner Tatkraft und Intelligenz ist es zu verdanken, das ihr diese Ausgabe des A.d.S.W. in euren Händen haltet, denn es gelang mir unter unsäglichen Mühen und Qualen eine Neue Schreibmaschine aufzutreiben(Eigenlob stinkt); Doch das war noch nicht allles was die Fertigstellung beeinträchtigte.Ich hatte nämlich auch noch einen Unfall und mußte kurzzeitlich ins Krankenhaus. Also, das muß ich euch doch direkt verklikern. Ich rutsch aus prrall mit n Hinterkopf an eine Eisenkante. Zuerst hab ich gar nix gemerkt und dann lief mir die ganze Suppe über Gesicht(sah aus wie in einen Kriegsfilm).Ich blutete wie ein abgestochenes Schwein(Bin ich eins ?), und dann bin ich zusammengeklappt, weil ich zuviel Blut verloren hatte. So, nach 5 Minuten konnt ich zwar wieder aufstehen, doch hatte noch einen ganz schönen Brumschädel Dann hab ich einen schönen Koptverband gekriegt und bin mitn Krankenwagen, aber ohne tatütata, ins Krankenhaus gefahren worden. Dort saß ich erst mal 1 Stunde lang auf n Gang rum und dann ist die Klaffende Wunde ohne Betäubung genäht worden. Das wars dann auch ch.Eine grausame, seelenschmerzversuchende Tatsache war das ein Teil meiner Haare abrasiert werden mußte(Schnüff..),also ungefähr das Schlimmste was einen so paassieren kann. Hab Mitleid und spendet Doch auch dieses Problem wurde überwunden und ich scheute keine Kosten und Mühen um diesen Fetzen hier herauszubringen,an dem

ch mit meiner Langweiligen Krankengeschichte genervt hab nun aber zur Ernst des Lebens. So,A.d.S. W. Nr.2 is jetzt auch bald§gelaufen und ich danke aller Leuten die mich verstehen, oder es wenigstens versuchen. Die näxte Ausgabe wird so im Juhi/Juli 82(natürlich 1982)erscheinen, wenn ich dann noch Lust und Laune hab und wenn nicht, Nr, 3 erscheint dann eben etwas später. Was einen in letzter Zeit ankotzt sind die Fanzines, die offen oder versteckt Werbung für rechte oder linke Elemente machen und daddrch einseitig und erstarrt von ihrer Sache berichten. Tut mir leid, wenn diese Ausgabe nich so"witzig§" ist wie die letzte aber viel zu lachen hat man echt nicht mehr!! Punk ist ein Industirelles Massenprodukt geworden und überall trifft man sogenannte Punker.Ich hab im Grunde nichts gegen Neupun-

ihr euch laben und erfrischen sollt(bla, sabel...) . Nachdem ich eu-

kxs(war ja auch mal einer)(Anmerkung:Heute identifiziere ich mich nicht mehr mit dieser Jugendbewegung),aber zuviele sehen es als Modesache an, die irgendwann mal abebt. Es sind eben Leute die auf den fahrenden Zug aufspringen um in zu sein und abspringen wenns out is ist, und die eigentlich auch nicht dahinterstehen was so geschieht.So, das war meine ohnekin schon vorher gesagte Meinung dazu und das war jetzt auch schon A.d.S.W. Nr.2, Hoffe es hat euch was gebracht t und ihr habt euch auch irgendwann mal selbst erkennen können.Doch nun schluß mit dem intellektuellen Gerede und machts gut!!! Das wars mal wieder!!!!

